



Heimatbrief

HEIMATVEREIN
Dorothea Viehmann
Kassel-Niederzwehren e.V.

66. Jahrgang 2023
ISSN 0936-854X

Nr. 1



Foto Niklas Seehausen



Parkett | Teppich | Designböden | Türen | Wohnstoffe

JOKA erhalten Sie beim qualifizierten Handwerk & Fachhandel.

Besuchen Sie den neuen JOKA CityStore in Kassel.

W. & L. Jordan GmbH | Horst-Dieter-Jordan-Straße 7-10
34134 Kassel | Tel.: 0561 94177-0 | info@joka.de | www.joka.de

JOKA®

Natürlich schöne Räume



Dorothea Viehmann

Die Märchenfrau der Brüder Grimm
1755 bis 1815



Die Pflege und Förderung des Heimatgedankens, der Tradition Niederzwehrens und Bewahrung des Andenkens der „Zwehereer Märchenfrau“ Dorothea Viehmann, sowie die Förderung aller Bestrebungen zur Wahrung deutschen Märchengutes, vor allem des Werkes der Brüder Grimm, sind die Hauptziele des Heimatvereins „Dorothea Viehmann“ Kassel-Niederzwehren e. V..



Foto Niklas Seehausen

Impressum:

Der Heimatbrief ist eine in vierteljährlicher Folge erscheinende Vereinszeitschrift des Heimatvereins „Dorothea Viehmann“ Kassel-Niederzwehren e.V., Frankfurter Straße 300. Schriftleitung, Anzeigenverwaltung und Layout: Niklas Seehausen, Tel. (0152) 21947005, anzeigen@hmv-niederzwehren.de Geschäftsführer: Wilfried König, Tel. (05 61) 46000. Für die mit Namen unterzeichneten Beiträge übernehmen die Autoren die Verantwortung. Bankkonto für Mitgliedsbeiträge und Spenden: Kasseler Sparkasse, IBAN: DE73520503530201003288. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Schriftleitung gestattet. www.heimatverein-dorothea-viehmann.de und/oder www.hmv-niederzwehren.de. Sprechstunde des Heimatvereins montags 10-12 Uhr im Geschäftszimmer, Frankfurter Straße 300, Tel. (0561) 95326731. Gesamtherstellung: Druck- und Verlagshaus Thiele & Schwarz GmbH, Kassel-Waldau. ISSN 0936 854-X



OT-Schneider

Orthopädietechnik

■ ■ ■ gut gelaufen!

Ihr Sanitätshaus und Orthopädietechnik Marc Schneider GmbH

die.gesundheitspezialisten
Wilhelmshöher Allee 109, 34121 Kassel
Fon 05 61-2 66 36, Fax 05 61-2 65 79

wilhelmshoehe@ot-schneider.de
www.ot-schneider.de

Öffnungszeiten:
Montag – Donnerstag 08:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag 08:30 Uhr bis 17:00 Uhr



BODYTRONIC®400

Das innovative kontaktlose Messverfahren
für Ihre Kompressionsstrumpfversorgung



Für eine perfekte Passform

Medizinische Kompressionsstrümpfe helfen, müde und schwere Beine, Krampfadern und Venenkrankheiten zu verhindern oder unterstützen die Behandlung. Kompressionsstrümpfe und Kompressionsstrumpfhosen können aber nur 100-prozentig wirken, wenn sie genau passen. Das setzt voraus, dass die relevanten Körpermaße exakt ermittelt werden. Dafür kommt bei der Orthopädietechnik Marc Schneider die digitale Messtechnik BODYTRONIC®400 von Bauerfeind zum Einsatz.

Besser vermessen
für eine optimale
Versorgung – das
digitale Messsystem
BODYTRONIC®400
von Bauerfeind

- schnelle, komfortable Vermessung – digital und berührungsfrei
- exakte Größenbestimmung für die Auswahl passgenauer Kompressionsstrümpfe
- volle 360°-Erfassung des Kunden bis zur Hüfte in weniger als 55 Sekunden





Inhaltsverzeichnis

Vereinsnachrichten	7
Einen herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag.	9
Nachruf	9
Wanderung im Dezember 2022	11
Wanderung im Januar 2023	12
Tagesausflug des Heimatvereins nach Heilbad Heiligenstadt.	13
Weihnachtsfeier des Heimatvereins	15
D'r abgebrochene Stiftzahn	19
Ein neues Gesicht bei FÄN	21
Notenplus – Die Nachhilfe mit Pfiff	25
Braunkehlchen ist Vogel des Jahres 2023	28
Rückblick auf das Jahr 2022 in Niederzwehren	29
Schmetterling des Jahres 2023 ist das Ampfer-Grünwidderchen	38
Wer kennt noch den Schang vom Pääremarkt?	40
Liebeserklärung an eine Stadt	41
Korbacher Str. 15	43
Kassel vor 100 Jahren	44
Verkehrsunfall in Oberzwehren	45
De Unnermieter	59
Hans im Glück	61
Märchenbriefmarken Hans im Glück	69
Ausstellungseröffnung	70
»unMÖGLICH? Die Magie der Wünsche«	70
Neuerscheinung	76
Grimms Märchen in Griechenland	78
Aus dem Ortsbeirat	87

Johann Hinrich Wichern Schule

Freie Christliche Schule Kassel



- Unterricht in kleinen Klassen
- Lernen und Leben mit christlichen Werten
- Stärkung der Persönlichkeit

Grundschule

Erlenfeldweg 37
34123 Kassel
Telefon: 0561 – 4006504



www.jhws-kassel.de

Realschule

Frankfurter Str. 180
34134 Kassel
Telefon: 0561 - 870 43 10

KASSEL wohnt GELB

Seit
1912

In **4ter Generation** sind
wir in Niederrhede
für Sie da.



Möbel & Küchen
Schaumann

Knorrstraße 23-27 | 34134 Kassel
Tel. (0561) 941880 | Mo - Sa: 10-19 Uhr

www.facebook.com/InterlivingSchaumann
www.moebel-schaumann.de



Vereinsnachrichten

Der Heimatbrief 2 / 2023 soll am 05. Juni 2023 erscheinen.

Der Redaktionsschluss ist am 18. Mai.

Als neues Mitglied begrüßen wir:

Jadranka Teichmann, Jo-Cox-Weg 6, 34121 Kassel

Edmund Teichmann, Jo-Cox-Weg 6, 34121 Kassel

Es finden wieder unsere bekannten Wanderungen statt!

Sparte Wandern:

Wanderung jeweils 3. Dienstag im Monat. Start und Ziel werden in der HNA bekanntgegeben.

Sparte Spinnstube:

Die selbst gestrickte Ware wird für einen guten Zweck verkauft.

Informationen bei Annemarie Greinke, Telefon: 0561 5206719

Sparte Freizeit – Geselligkeit – Information:

Jeweils am 1. Donnerstag im Monat um 12.00 Uhr im Restaurant „Kurahessenstube“, Silberbornstrasse 4

Sprechtag Schiedsamt

Der Niederrhwehrener Schiedsman Peter Rudolph bietet an jedem 1. Donnerstag im Monat, jeweils von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Sprechzeiten im Elisabeth-Selbert-Haus, Frankfurter Straße 298 an.



HAND -UND MED.FUSSPFLEGE
KOSMETIKSTUDIO

A. LADA

FRANKFURTER STR.272

34134 KASSEL

TEL. 0163 8746985

AUCH HAUSBESUCHE



LANGE+CO

Befestigungstechnik •
Werkzeuge • Industriebedarf



STIHL®

BOSCH
Technik fürs Leben

VIKING®

Frankfurter Straße 201A
34134 Kassel

Tel. 0561 - 94 173-0
Fax 0561 - 94 173-33

info@schrauben-lange.de
www.schrauben-lange.de



Einen herzlichen Glückwunsch unseren älteren Heimatfreunden zum Geburtstag.

75 Jahre

06.05.48 Eberhard Michael Iba
 09.05.48 Giesela Müller
 24.05.48 Franz Kaufhold

85 Jahre

20.04.38 Kurt Grede
 16.04.38 Gerda Lühning

80 Jahre

12.04.43 Bettina Restat
 13.04.43 Karl-Heinz Reupke
 06.04.43 Gerhard Günther

90 Jahre

28.05.33 Otto Viehman

Nachruf

Wir denken an die Verstorbenen unseres Heimatvereins

Helga Vollgraf

geb. 13.03.1928 gest. 14.12.2022

Willi Walter

geb. 27.01.1936 gest. 17.12.2022

Margrit Fuhr

geb. 21.05.1934 gest. 28.01.2023

**Der Heimatverein wird das Andenken an die Verstorbenen
 in Ehren halten**

REH APOTHEKE

Ihr Partner in Sachen Gesundheit

Frankfurter Str. 263 · 34134 Kassel
 Tel.: 0561 42605 · Fax: 0561 473570



Vermietung & Eventplanung

- Saunawagen
- Bühnenwagen
- Übernachtungswagen

Verkauf & Bau

- Circuswagen
- Tiny Houses
- Bauwagen



Carsten Huhn, Wartekuppe 48, 34134 Kassel



AstRaum

www.astraum.de

Tischlerei und Handwerkskunst

„Als kreativer, mobiler & freier Tischlermeister biete ich von Bautischlerarbeiten über Innenausbau bis hin zu Möbeln & Mobilien ein großes Spektrum an. Mit einem erfahrenen und kreativen Team können wir direkt vor Ort agieren, sowie situationsbedingt reagieren. Naturhölzer, Altholz und das Upcycling anderer Materialien stehen dabei im Vordergrund.“

— Jan Lingelbach, Tischlermeister
Wartekuppe 48, 34134 Kassel



Wanderung im Dezember 2022

Unsere geplante Wanderung in Baunatal mußten wir leider ausfallen lassen. Das Wetter hatte uns einen Streich gespielt und das Risiko auf glatten Wegen auszurutschen wollten wir nicht eingehen. So haben wir uns um 12.00 Uhr im griechischen Lokal Santorini zu einer gemütlichen Jahresabschluß getroffen. Alle 11 Wanderer begrüßten diese Entscheidung und mit gutem Essen und fröhlichen Gesprächen verbrachten wir diesen Tag.

Rosemarie und Erika





Wanderung im Januar 2023

Unsere erste Wanderung im Jahr 23 führte uns nach Melsungen.

Krankheitsbedingt waren wir nur eine Gruppe von 6 Wanderfreunden. Mit der RT 5 fuhren wir vom Auestadion bis Melsungen-Bartenwetterbrücke. Die erhielt übrigens ihren Namen von den „Bartenwetzern“. Früher wetzten (schärfen) die Melsunger ihre Barten (Beile, Äxte) an der Steinbrüstung der Brücke. Hier steht auch die Figur des „Bartenwetzers“.

Auf einem kurzen Rundweg an der Hochwasser führenden Fulda entlang gelangten wir in die Innenstadt.

Hier bewunderten wir die schönen Fachwerkhäuser und warteten um 12.00 Uhr am Rathaus, dass sich oben am Türmchen der „Bartenwetter“ zeigen würde. Soviel wir auch nach oben schauten, das Türchen öffnete sich nicht. Vielleicht war es ihm zu kalt. In einer gemütlichen Gaststätte stärkten wir uns bei angelegter und lustiger Unterhaltung bevor wir gut gelaunt den Heimweg antraten. Es war wie immer ein unterhaltsamer Wandertag.

Erika und Rosemarie





Tagesausflug des Heimatvereins nach Heilbad Heiligenstadt

Am 06. Oktober sind wir mit einem Bus vom Reisebüro Friedrich um 8.30 Uhr nach Heilbad Heiligenstadt gefahren.

Der Marktplatz am Rathaus war unser erstes Ziel. Die stellvertr. Bürgermeisterin, Frau Althaus, begrüßte uns herzlich und erzählte uns über die Vorteile der Stadt. Erfreut stellte sie fest, dass unsere beiden Städte mit der Märchenstraße verbunden sind und durch die Teilnahme von Mechthild Führ als Erzählerin beim Märchenerzählwettbewerb auch eine Freundschaft entstanden ist.





Das Ehepaar Führ nahm uns dann mit auf eine sehr interessante Stadtführung. Als erstes sahen wir natürlich die Figur des Möhrenkönigs und Mechthild erzählte kurz die Geschichte dazu. Sehr schöne Fachwerkhäuser konnten wir bewundern, den Barockgarten, wo auch musikalische Veranstaltungen abgehalten werden. Das Theodor-Storm-Denkmal, der die Geschichte von der Regentrude geschrieben hat, die Kirchen und die Mühlen rundeten den Spaziergang durch die Stadt ab. Danach sind wir zum Mittagessen eingekehrt. Nach der Mittagspause sind wir aufgebrochen, um mit dem Bus eine Runde durch das Eichsfeld zu fahren. Der erste Halt war auf einem Parkplatz unterhalb der Burg Hansstein. Im schönsten Sonnenschein konnten wir den Ausblick genießen, der zweite Halt war am Grenzmuseum.

Wir waren sehr betroffen hier vor Ort zu sehen, welche Grausamkeiten sich die damalige Regierung hat einfallen lassen, um den Menschen ihre Freiheit zu nehmen.

Nun ging es wieder zurück nach Heilbad Heiligenstadt zum Kaffeetrinken. Danach verabschiedeten wir uns von unseren Begleitern, dem Ehepaar Führ, mit denen wir einen aufschlußreichen und unterhaltsamen Tag hatten.

Die Heimfahrt verlief ohne Probleme und alle Mitfahrenden waren sich einig, das war ein abwechslungsreicher, schöner Tag.

Auch in diesem Jahr wollen wir uns ein interessantes Ziel aussuchen und im Herbst wieder eine Tagesfahrt anbieten.



Weihnachtsfeier des Heimatvereins

Nach Corona war es endlich wieder möglich.

Am 17. Dezember fand die Weihnachtsfeier des Heimatvereins in der Matthäuskirche statt. 18 Heimatfreundinnen und Heimatfreunde fanden sich ein, um einen vergnügten und gemütlichen Nachmittag miteinander zu verbringen. Eröffnet wurde die Feier mit dem Lied „Macht hoch die Tür“, das Pfarrer Dietrich Hering mit uns anstimmte. Danach las er uns die Geschichte vom „Wünschen“ vor.

Wie wichtig es ist, die richtigen Wünsche zu äußern, wenn die Fee uns drei Wünsche frei gibt. Das richtige Wünschen ist eine Kunst. Aber es ist auch schön, Wünsche zu haben. So kamen von den Anwesenden die Wünsche nach Frieden, Gesundheit und überhaupt noch einen Wunsch zu haben.

Nach diesen nachdenklichen Worten spielten uns die drei Damen Gerland, Dr. Thorn und Hagedan auf ihren Flöten mehrere Lieder vor. Nun war es an der Zeit, die Kaffeetafel zu eröffnen. Wie immer hatte unsere Heimatfreundin Annemarie Greinke für Stollen und Kuchen gesorgt, der nun zum guten Kaffee genossen werden konnte. Dabei entwickelten sich viele Gespräche zwischen den Anwesenden.

Zur Aufheiterung kam dann der Vortrag von Erika Knauf und Wilfried König „Charlys Vater hat gesagt...“, und die Geschichte „Wie kommt der Engel auf den Christbaum“, von Erika Knauf erzählt.

Pfarrer Dietrich Hering fragte dann mit den Worten von Virginia aus dem Brief



**Ein Unternehmen
der hilzinger Gruppe**
*Deutschlands große
Fenstermarke.*

Walter Fenster + Türen

**Fenster und Haustüren.
Direkt ab Werk.
Telefon 0561 940990**





PRAXIS FÜR KRANKENGYMNASTIK PHYSIOTHERAPIE MEDIZINISCHE FITNESS ROLAND KLEINSCHMIDT

staatl. anerkannter Physiotherapeut

- Krankengymnastik (auch nach Brügger)
- Weichteilbehandlung nach Cyriax
- Krankengymnastik auf neurophys. Basis
- Krankengymnastik nach Bobath, PNF
- Lymphdrainage, Massage, Schröpfmassage
- Schlingentischtherapie
- Stoßwelle
- Manuelle Therapie
- KG an Geräten
- D1 + Integrierte Versorgung
- Fußreflexzonenmassage
- CMD Kieferbehandlung
- Fasciendistorsionsmodell
- Craniosakrale Therapie
- Naturmoor/Heißluft/Rotlicht
- Kryotherapie, Ultraschall

Altenbaunaer Straße 119 (neben der Pizzeria Wagner)  Eingang
34132 Kassel-Oberzwehren, Telefon: 05 61 / 57463880
www.RolandKleinschmidt.de

Termine nach Vereinbarung - auch Hausbesuche - alle Kassen und Privat



an die Zeitung „Sun“: Gibt es einen Weihnachtsmann?

„Lieber Redakteur: Ich bin 8 Jahre alt.

Einige meiner kleinen Freunde sagen, dass es keinen Weihnachtsmann gibt.

Papa sagt: ‚Wenn du es in der Sun siehst, ist es so.‘

Bitte sagen Sie mir die Wahrheit: Gibt es einen Weihnachtsmann?

Virginia O’Hanlon.

115 West Ninety-fifth Street.

Virginia, deine kleinen Freunde haben unrecht. Sie sind beeinflusst von der Skepsis eines skeptischen Zeitalters. Sie glauben an nichts, dass sie nicht sehen. Sie glauben, dass nichts sein kann, was ihr kleiner Verstand nicht fassen kann. Der Verstand, Virginia, sei er nun von Erwachsenen oder Kindern, ist immer klein. In diesem unserem großen Universum ist der Mensch vom Intellekt her ein bloßes Insekt, eine Ameise, verglichen mit der grenzenlosen Welt über ihm, gemessen an der Intelligenz, die zum Begreifen der Gesamtheit von Wahrheit und Wissen fähig ist.

Ja, Virginia, es gibt einen Weihnachtsmann. Er existiert so zweifellos wie Liebe und Großzügigkeit und Zuneigung bestehen, und du weißt, dass sie reichlich vorhanden sind und deinem Leben seine höchste Schönheit und Freude geben. O weh! Wie öde wäre die Welt, wenn es keinen Weihnachtsmann gäbe. Sie wäre so öde, als wenn es dort keine Virginias gäbe. Es gäbe dann keinen kindlichen Glauben, keine Poesie, keine Romantik, die diese Existenz erträglich machen. Wir hätten keine Freude außer durch die Sinne und den Anblick. Das ewige Licht, mit dem die Kindheit die Welt erfüllt, wäre ausgelöscht.

Nicht an den Weihnachtsmann glauben! Du könntest ebenso gut nicht an Elfen glauben! Du könntest deinen Papa veranlassen, Menschen anzustellen, die am Weihnachtsabend auf alle Kamine aufpassen, um den Weihnachtsmann zu fangen; aber selbst wenn sie den Weihnachtsmann nicht herunterkommen sähen, was würde das beweisen? Niemand sieht den Weihnachtsmann, aber das ist kein Zeichen dafür, dass es den Weihnachtsmann nicht gibt. Die wirklichsten





Dinge in der Welt sind jene, die weder Kinder noch Erwachsene sehen können. Sahst du jemals Elfen auf dem Rasen tanzen? Selbstverständlich nicht, aber das ist kein Beweis dafür, dass sie nicht dort sind. Niemand kann die ungesehenen und unsichtbaren Wunder der Welt begreifen oder sie sich vorstellen. Du kannst die Babyrassel auseinanderreißen und nachsehen, was darin die Geräusche erzeugt; aber die unsichtbare Welt ist von einem Schleier bedeckt, den nicht der stärkste Mann, noch nicht einmal die gemeinsame Stärke aller stärksten Männer aller Zeiten, auseinanderreißen könnte. Nur Glaube, Phantasie, Poesie, Liebe, Romantik können diesen Vorhang beiseiteschieben und die übernatürliche Schönheit und den Glanz dahinter betrachten und beschreiben. Ist das alles wahr? Ach, Virginia, in der ganzen Welt ist nichts sonst wahrer und beständiger.

Kein Weihnachtsmann! Gott sei Dank! lebt er, und er lebt auf ewig. Noch in tausend Jahren, Virginia, nein, noch in zehnmal zehntausend Jahren wird er fortfahren, das Herz der Kindheit zu erfreuen.“

Danach erzählten viele der Anwesenden aus ihren Kindertagen. Wie war das damals? Viele kleine Erinnerungsgeschichten machten die Runde über den Weihnachtsmann.

Wie es schon lange Tradition ist, wurden auch einige Mitglieder unseres Heimatvereins für ihre jahrelange Treue geehrt:

Für 40 Jahre Mitglied: Angela und Günther Wiegand, Gudrun und Wilfried Stöber, Ingrid Ulrich.

Für 25 Jahre: Walter Bornscheuer, Frank Daeter, Renate und Rainer Hagemann, Gerda Kadner, Gertrud Schaumburg und Elisabeth Wolf.

Die Urkunden mit einer Einladung wurden vorab versandt, die anwesenden Jubilare erhielten ein Präsent. Es war schon dunkel, als die Gäste langsam zum Aufbruch kamen. Alle waren dankbar für den schönen und gemütlichen Nachmittag.



D'r abgebrochene Stiftzahn

Minn Mann unn ich wullten moh noh Afrika, dohenne, wo's Elefanten, Zebras unn noch veele anneres ze sähen giwwet.

Mäh zweie sitzen im Fluuchhafen vun Frankfurt, honn de Koffer ingeschecket unn waarten uff Schippen Trump! Minn Mann unn ich krichen uff eimoh Hunger. Tatsächlich, doh hot einer beleechte Wecke ze verkaufen! Mäh holen zweie dohvunne unn essen säh glich. Fast bie minnem letzten Bissen passiert's. Äs giwwet 'n Knacks - ach, herjeh, minn Stiftzahn flooch russ, weil de Biester vun Wecke so zähe waren. Unn au noch ussgerechnet d'r Zahn vorne! Nu kunnte ich d's Mull kumme noch uffmachen, glich sah me d's Malheur. Doh war awwer was lose!

Ich honn alles stehen unn lichen gelossen unn benn widder hennegemacht noh d'm Manne mit d'n Wecken, honn de Arme in minne Hüften gestemmet unn benn verr ämme stehen geblewwen.



Foto: Niklas Seehausen



„Bitteschön?“, sprach disser froochend. Doh honn ich awwer losgeleecht, wie's kinn Advokate hätte besser gemacht.

„Säh, däh froochet noch, was ich well? Gucket mich doch moh aan, in minn Gesichte. Sägt däh dann nix, hot däh dann Schmand uff d'n Auchen? Hieh, wisset däh dann, was das hieh äss?“ Ich mache minne Hand uff unn zeiche ämme d's Malheur, d'n Stiftzahn.

„Aber, aber, gute Frau!“ Doch ich ließ mech nit irretieren unn sprach: „Nix awwer, awwer! Doh sidd däh alleine dranne schuld, däh mit uchen zähen Dengern! Vier-Mark-fuffzich gäwe ich au noch uss verr dissen Plunner. Mäh wunn noh Afrika, minn Mann unn ich. Giwwet's dann hieh en Zahndokter, der mäh minne Beißerchen widder repperiert, daß ich's Mull widder uffmachen kann?“

Inzweschen hatte sich 'ne lange Schlange vun Menschen aangesammelt, die alle noch so'n beleechten Wecke honne wullten. Denen blebb dohdruffhenne awwer de Spucke weg - die wullten nu kinnen meh, als die minne Zahnlicke gesäh'n honne. Deme honn ich awwer d's Geschäft so richtig vermasset! Ich mußte, ob ich wullte odder nit, sechs Taache mit 'ner Zahnlicke in Afrika dohrimm laufen, bis mäh dann endlich in Windhuk en Zahndokter minnen Stiftzahn widder ingesetzt hot.

Ria Ahrend

ZWEHRENER HOF

Hotel · Restaurant

Inhaberin: Petra Hebaum

Unsere Öffnungszeiten:

Täglich ab 17.00 Uhr sowie nach Absprache

Sonntag Ruhetag

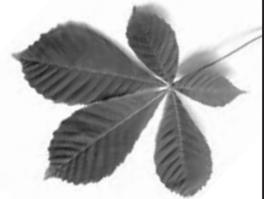
Frankfurter Straße 232A

34134 Kassel-Niederzwehren

Tel. 05 61/42254 · Fax 05 61/4758919

E-Mail: hotel@zwehrenerhof.de

<http://www.zwehrenerhof.de>





Ein neues Gesicht bei FÄN

Anfang Januar bin ich bei meiner neuen Arbeitsstelle in Niederzwehren angekommen. Mein Name ist Anke Bohnacker und ich freue mich, dass ich mich Ihnen heute als neue Fachkoordinatorin von FÄN vorstellen darf.

Meine Vorgängerin, Heike Scheutzel, hat mich in den letzten Wochen in meine neuen Aufgaben eingearbeitet. Ich war wirklich sehr beeindruckt, wie vielseitig und lebendig FÄN hier in der Stadtteilarbeit engagiert ist und was in gemeinschaftlichem Miteinander mit Ehrenamtlichen in den letzten Jahren in Niederzwehren alles möglich gemacht wurde!

Es wird ein wenig Zeit brauchen, bis ich mich in alles „hineingefuchst“ habe, aber die Offenheit und die große Unterstützungsbereitschaft seitens aller Beteiligten und Kooperationspartner*innen im Stadtteil stimmen mich sehr zuversichtlich, dass das gut gelingen wird.

Bevor ich beim Diakonischen Werk in die Senior*innenarbeit eingestiegen bin, habe ich viele Jahre beim Internationalen Bund Kassel in einer Beratungsstelle für junge zugewanderte Menschen gearbeitet. Nun, mit 56 Jahren, schien es mir noch mal Zeit für eine berufliche Veränderung und neue Herausforderungen. Mit der älteren Generation aus Niederzwehren gemeinsam Ideen zu „spinnen“, Projekte umzusetzen und dazu beizutragen, das Zusammenleben im Stadtteil weiterhin aktiv und lebendig zu gestalten, darauf freue ich mich sehr!

Ich habe zwei erwachsene Kinder und wohne im Stadtteil Kirchditmold, sodass ich jeden Morgen schon ein bisschen Frühsport mache, wenn ich mit dem Fahrrad in Richtung Märchenviertel unterwegs bin.





Korschan

Der Frische-Markt



neukauf

Brückenhofstraße 94 · Kassel
Telefon (05 61) 4 00 36 31
Telefax (05 61) 4 00 36 34



Nun bin ich schon einige Wochen bei FÄN und würde mich freuen, Sie bald persönlich kennen zu lernen. Vielleicht kommen Sie ja zu der ein oder anderen Veranstaltung, die wir für 2023 geplant haben. Schauen Sie doch mal, ob etwas für Sie dabei ist.

Auch Bürgerinnen und Bürger, die neue Ideen für den Stadtteil haben und Hilfe bei der Umsetzung brauchen, sind herzlich willkommen. Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, sich bei FÄN einzubringen!

Ich bin für all Ihre Fragen und Anregungen offen, bin neugierig auf Sie und freue mich, wenn Sie mit mir Kontakt aufnehmen!

Auf ein gutes Miteinander in Niederzwehren!

Herzlichst
Ihre Anke Bohnacker

Fachkoordination Älterwerden
in Niederzwehren
Diakonisches Werk Region Kassel
Frankfurter Str. 300, 34134 Kassel
Telefon: 920 124 75; Email: fan@dw-region-kassel.de

Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag von 10 – 12 Uhr und nach Vereinbarung



Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen

Freuen Sie sich auf ...

... eine Halbtagesfahrt am Donnerstag, 27. April 2023 von 13 – ca. 18 Uhr zum Residenzschloss Bad Arolsen mit Schlossführung und anschließendem Kaffeetrinken am Twistesee. Eine Anmeldung ist ab sofort möglich.

... eine Ganztagesfahrt zur Landesgartenschau nach Fulda am Mittwoch, den 14. Juni 2023 von 9 – ca. 19 Uhr. Eine Anmeldung ist ab dem 24. April 2023 möglich.

... eine Informationsveranstaltung zum Thema „Alltagsunterstützende Technik im häuslichen Bereich“ am Freitagnachmittag, den 2. Juni 2023 in den Räumen der Matthäuskirche. Fachleute informieren Sie über Angebote wie den Hausnotruf und digitale Hilfen. Doch Spiel und Spaß sollen auch nicht zu kurz kommen. Erleben Sie Bowling mal ganz anders ... Sie dürfen neugierig sein! Neben den Fachbeiträgen sind Sie herzlich zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte unseren Einladungen!

... unser Waffelcafé, das jeden 3. Montag im Monat von 14.30 - 16 Uhr in der Matthäuskirche stattfindet. Ehrenamtliche von FÄN backen frische Waffeln für Sie und laden Sie zum geselligen Beisammensein ein. (Bitte beachten Sie die Terminänderung; ursprünglich war dieser Termin an jedem 4. Montag im Monat geplant!)

Neben diesen Veranstaltungen bietet FÄN eine Reihe laufender Angebote, wie etwa den Einkaufsbus, die Nachbarschaftshilfe, den Mittagstisch oder die Handy- und Tabletsprechstunde.

Auch sind wir gerne für ein Beratungsgespräch rund um das Thema „Älterwerden“ für Sie da. Rufen Sie unter Tel. 0561 920 124 75 an und vereinbaren Sie einen Termin oder kommen Sie zu den Sprechzeiten auf einen Kaffee vorbei.

Das Team von FÄN heißt Sie herzlich willkommen!

Rinder		Ihr Traumbad aus einer Hand
		Beratung • 3D-Planung • Installation vom Fachbetrieb
		Klaus Rinder GmbH
		Sanitär Elektro Heizung Gas
		Leuschnerstr. 10 • 34134 Kassel • Tel.: 0561-43371 www.rinder-gmbh.de • info@rinder-gmbh.de

Notenplus

Die Nachhilfe mit Pfiff



Intensivkurse

- Ferienkurse
- Vorbereitung auf Nachprüfungen
- Vorbereitung auf den Übergang zur weiterführenden Schule
- Vorbereitung auf:
 - Abiturprüfung
 - Fachabitur
 - Realschulabschluss
 - Hauptschulabschluss

Spezielle Angebote

- Flexible Nachhilfe ohne Vertragsbindung
- Kurse für Studienanfänger

Einzelunterricht oder Kleingruppe

- alle Fächer
- alle Klassen
- alle Schultypen

Wir überzeugen mit
**Professionalität,
langjähriger Erfahrung
und modernen
Unterrichtsräumen.**

Dr. Míriel Teichmann

Frankfurter Straße 285 · 34134 Kassel
Tel: 0561 - 820 130 50 · Fax: 0561 - 820 130 51
nachhilfe@notenplus.de · www.notenplus.de



Notenplus – Die Nachhilfe mit Pfiff

Viele Niederzwehrener haben in den letzten Jahren schon wahrgenommen, dass der Fahrradhof aus Niederzwehren weggezogen ist. Seit einigen Jahren ist in diesem Gebäude die Nachhilfe Notenplus zu Hause. Viele junge Menschen aus Kassel und der Umgebung bringen neues Leben in dieses historische Gebäude. Um den Bedürfnissen einer modernen Bildungseinrichtung nachzukommen, wurde im Inneren des Gebäudes an der Ecke Dennhäuser Straße / Frankfurter Straße viel umgebaut und renoviert. Alle Baumaßnahmen wurden aber immer im Hinblick auf die Geschichte des Gebäudes umgesetzt. Beispielsweise wurden alte Holzbalken in moderne Trockenbauwände integriert und sichtbar gelassen.



Die Inhaberin von Notenplus, Frau Dr. Míriel Teichmann, hat Nanostrukturwissenschaften in Kassel studiert und danach am Universitätsklinikum Mannheim / Deutschen Krebsforschungszentrum Heidelberg promoviert. Dr. Míriel Teichmann hat fundierte Erfahrung im Erteilen von Nachhilfeunterricht, besonders in den Fächern Mathematik, Biologie, Chemie und Physik. Notenplus wurde 2014 gegründet und seit Mai 2018 wird in dem historischen Gebäude in der Frankfurter Straße 285 unterrichtet.

Das Team von Notenplus besteht aus professionellen Nachhilfelehrern mit langjähriger Erfahrung. Sie unterrichten ausschließlich die Fächer, die sie studiert haben. Dadurch ist gewährleistet, dass die Schülerinnen und Schüler optimal gefördert werden und sich in ihren Leistungen verbessern können. Die Kleingruppen sind homogen zusammengesetzt. Das bedeutet, dass die Kinder



DIE BRILLE

Becker GmbH & Co. KG

Königsplatz 59 · Eingang Poststraße

34117 Kassel
Telefon: (05 61) 77 23 92 · Fax: (05 61) 13 71 3
E-mail: die.brille-ks@t-online.de



Schreibstift

Lotto / Toto · Schreibwaren · Büromaterial · Tabakwaren
GLS Paket-Shop · NVV-Vorverkaufsstelle · Reinigungsannahme
Zippo Depot · Handy-Tankstelle (Handykarten) · Getränke · Süßwaren

Inhaber Iris Lecke
Frankfurter Str. 292 · 34134 Kassel · Telefon 0561-9415276



Was wir machen,
hat Hand und Fuß !

Orthopädie-Technik

Robert Winhart GmbH

- ◆ Prothesen ◆ Orthesen ◆ Einlagen ◆ Bandagen ◆ Kompressionsstrümpfe
- ◆ Rehabilitationsartikel ◆ Gehhilfen ◆ Rollstühle

Leuschnerstraße 8 A - 34134 Kassel
Telefon.: (0561) 47 59 47 4 - Telefax: (0561) 47 59 01 90



in einem ähnlichen Alter sind und einen ähnlichen Lernstand besitzen. Dadurch können Sie sich gegenseitig motivieren und von einander lernen. Notenplus ist werktags von 13:00 bis 17:00 Uhr unter 0561 – 820 130 50 telefonisch erreichbar. Außerdem gibt es über die Homepage www.notenplus.de die Möglichkeit der Kontaktaufnahme.





Braunkehlchen ist Vogel des Jahres 2023



Das Braunkehlchen ist vom Naturschutzbund (NABU) zum Vogel des Jahres 2023 gewählt worden.

Das Braunkehlchen ist etwa 13 bis 14 Zentimeter groß und wiegt etwa 15 bis 20 Gramm. Die Oberseite ist braun, schwarz gemustert und der Bauch ist weißlich gefärbt. Kehle und Brust sind orangegelb gefärbt. Das Männchen hat einen weißen Überaugstreif und einen weißen Kinnstreif. Der Bereich zwischen den beiden Streifen ist schwarz. Sein Ruf klingt wie „jü teck“ und dient dazu, Weibchen anzulocken und sein Revier zu markieren. Zum Singen und bei der Beutejagd sitzt das Braunkehlchen gern auf hohen Pfosten und Halmen

Von April bis September ist der Langstreckenzieher in fast ganz Europa verbreitet. Sein Winterquartier hat dieser Brutvogel südlich der Sahara in Afrika. Als Lebensraum bevorzugt das Braunkehlchen offene, frische bis feuchte Flächen mit nicht zu hoher Gehölz- und Heckendichte. Für die Nestanlage benötigt es eine Deckung bietende Kraut- und/oder Zwergstrauchschicht. Für die Nahrungssuche benötigt es Stellen mit niedriger und lückiger Vegetation, die außerdem Ansatzwarten wie beispielsweise sperrige Kräuterstengel, Schilfhalme, Hochstauden, Zäune, Pfähle oder einzelne Gehölze aufweisen. Das Braunkehlchen ernährt sich hauptsächlich von Insekten, Würmern, Schnecken, Spinnen, und Beeren. Im Herbst wird die Ernährung um Früchte und Samen ergänzt.



Rückblick auf das Jahr 2022 in Niederzwehren

Chronik

04.01. Einbrecher kommen über Terrassentür

Ein Einfamilienhaus in Niederzwehren in der Frankfurter Straße wurde während der Abwesenheit der Bewohner von Einbrechern heimgesucht. Die Täter erbeuteten Geld und Schmuckstücke.

04.01. Frankfurter Straße

Ab dem Frühjahr werden im Bereich zwischen Knorrstraße und Credèstraße die Versorgungsleitungen erneuert.

14.01. Unbekannte stehlen BMW in Niederzwehren

Autodiebe haben in der Johann-Sebastian-Bach-Straße einen weißen BMW M3 E90 gestohlen. Von dem Wagen im Wert von 44 000€ fehlt jede Spur.

22.01. Unfallflucht: Blauer Seat Leon beschädigt

Das Fahrzeug war in der Korbacher Straße gegenüber der Twernegeasse abgestellt und wurde an der linken Fahrzeugseite erheblich beschädigt; vom Verursacher fehlt jegliche Spur.

25.01. Musik als Trostspender

Am Sonntag lud die Matthäuskirche Niederzwehren als Teil einer bundesweiten Reihe vom Deutschen Musikrat und der Evangelischen Kirche in Deutschland zu einer „Orgelmatinee in Zeiten von Corona“ ein. Der Kasseler Organist Alexander Keck gestaltete mit Pfarrer Dietrich Hering einen Wechsel von Musik, alt- und neutestamentlichen Lesungen, Fürbitten und Gebeten.

28.01. Trickdiebe bestehlen Seniorin

Auf dem Parkplatz eines Supermarktes an der Leuschnerstraße wurde eine hochbetagte Frau Opfer von drei Trickdieben. Beim Einladen der Einkäufe sprach sie ein unbekannter Mann an und lenkte sie ab. Währenddessen stahlen dessen Komplizen die im Kleinwagen abgelegte Geldbörse.

01.02. Handballer der MT Melsungen zu Gast in der Comenius-Schule

Die zwei Handball-Bundesligaprofis Michael Allendorf und Paul Kompenhans der MT Melsungen waren in die Comenius-Schule gekommen, um zwei Trainingsstunden mit 25 Jugendlichen zu verbringen.

08.02. Paar greift nach Drogenkonsum Einsatzkräfte an

In der Ludwig-Massie-Straße haben sich ein 23-jähriger und seine 27-jährige Lebensgefährtin nach Drogenkonsum äußerst aggressiv gegenüber Rettungs-



SO SCHMECKT NORDHESSEN HEUTE!

In unserem Restaurant Pfeffermühle konzentriert sich unser Küchenchef auf das Beste der Region und bietet eine schlanke, präzise Frischeküche.

In traditioneller Qualität von Produkt & Service- planen Sie Ihre Feierlichkeit mit dem Team des Pfeffermühle-Caterings. Locationwahl, Dekoration, Menüzusammenstellung, alles bei uns aus einer Hand.



PFEFFER  mühle

Hotel Gude, Frankfurter Straße 299, 34134 Kassel | Telefon: 0049 561 4805 0 | E-Mail: info@hotel-gude.de | Web: www.hotel-gude.de



Ihr Partner fürs Büro

Milani & Co

- IT-Technik
- Büroeinrichtung
- Bürobedarf
- Telekommunikation
- Software / Hardware
- Service / Wartung

Frankfurter Str. 271, 34134 Kassel / Telefon 0561 970000 / Telefax 0561 9700011 / www.milani-co.de



kräften und der Polizei verhalten. Die Frau biss eine Sanitäterin in den Unterarm und trat ihr ins Gesicht. Ein Sanitäter ist durch Tritte in den Bauch verletzt worden und musste wie seine Kollegin im Krankenhaus behandelt werden.

10.02. Das ist ein vergessener Ort in Kassel

Kasseler zog auf das Areal des Internierungslagers für Sinti und Roma an der Wartekuppe. Nun forscht er zur Geschichte des Lagers, in dem so viel Leid geschehen ist und sucht Zeitzeugen, die ihm Hinweise liefern können.

15.02. Einbruch in Niederzwehren

Unbekannte haben ein Einfamilienhaus in Niederzwehren. In der Brüder-Grimm-Straße, nahe der Leuschnerstraße hebelten die Einbrecher die Terrassentür auf, durchsuchten das gesamte Haus und erbeuteten nur etwas Münzgeld.

18.02. STURM Polizei und Feuerwehr wegen umgestürzter Bäume im Einsatz

Ein großer Ast war auf das Dach eines Hotels in der Silberbornstraße gestürzt. Im Park Schönfeld lag ein entwurzelter Baum.

21. und 22.02. Autofahrer bei Unfall mit Lkw schwer verletzt

Bei einem Unfall auf der Mendelsohn-Bartholdy-Straße ist ein 32-jähriger Mann schwer verletzt worden. Vermutlich ungebremst fuhr er in einen abgestellten Lkw-Anhänger. Die Berufsfeuerwehr musste den eingeklemmten Mann mit hydraulischem Rettungsgerät aus dem Fahrzeug holen.

23.02. Luis Scheuch baut und zieht um

Das Kasseler Traditionsunternehmen Louis Scheuch wechselt innerhalb der Stadt seinen Standort. Von der Fiedlerstraße zieht das Unternehmen in die Kieler Straße 4 auf dem Langen Feld in Niederzwehren. Hier entsteht auf einer Fläche von 25 000 Quadratmetern ausreichend Platz für Wachstum im Bereich Krane, Container, Schalungstechnik aber auch für Bauten. Jedes Büro im neuen Haus wird über den begehrten Herkulesblick verfügen.

24.02. Die Sonnenstrahlen

Endlich mal wieder blauer Himmel und Sonnenschein. Nach den Regenfällen der vergangenen Tage fließt an der Neuen Mühle wieder reichlich Wasser in der Fulda.

26.02. Krankenhaus hat Schimmelproblem

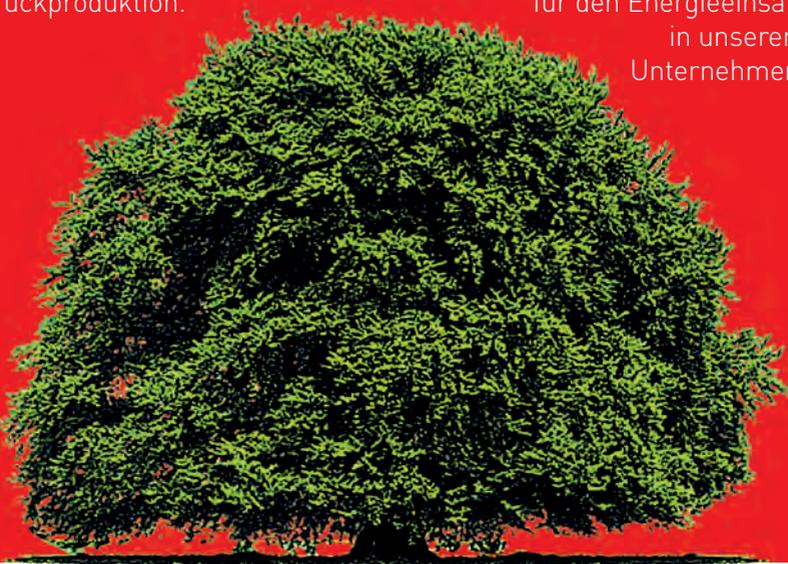
Patient beschwert sich über unhaltbare Zustände in der Ludwig-Noll-Klinik. Schimmel in den Duschen, verdreckte Wände und veraltete Sanitäranlagen. Die verantwortlichen Leitungen haben sich um Beseitigung der Mängel bekümmert. Es soll eine umfängliche Renovierungsplanung geben.



Nachhaltig und kreativ

Wir stehen für eine umweltschonende Druckproduktion.

Das gilt für die Auswahl der Materialien und auch für den Energieeinsatz in unserem Unternehmen.



Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft



Förderung nachhaltiger Waldwirtschaft www.pefc.de



Moderne Technik und erfahrene Mitarbeiter garantieren gute Leistungen zu günstigen Preisen.

Wir erfüllen Ihre Anforderungen an Qualität, Termine, Preise und Service.

THIELE & SCHWARZ



DRUCK | MEDIEN | VERLAG | PAPIER | LOGISTIK

Druck- und Verlagshaus Thiele & Schwarz GmbH
Werner-Heisenberg-Str. 7
34123 Kassel

Telefon (05 61) 9 59 25-0
Telefax (05 61) 9 59 25-68
info@thiele-schwarz.de
www.thiele-schwarz.de





01. und 02.03. Straßenbahnen stoßen zusammen – 14 Verletzte

Unweit der Korbacher Straße in Höhe des Lichtenberg-Gymnasium ist eine Tram rückwärts gerollt und mit einer anderen Tram zusammengestoßen. Der Fahrer der herannahenden Tram hatte noch versucht zu bremsen. Er wurde schwer verletzt. Durch das schnelle Handeln von Leitstelle und Straßenbahnfahrer ist offenbar Schlimmeres verhindert worden.

02.03. Tierischer Besuch für Senioren

Kommt ein Pferd ins Altenzentrum. Was nach einem Scherz klingt, ist für die Bewohner de Awo-Senioreneinrichtung in Niederzwehren eine wunderbare Abwechslung zum Alltag. Einmal im Monat bekommen sie Besuch von Stute Lilly, die sich vor dem Gebäude streicheln und mit frischem Gemüse füttern lässt.

05.03 Mutmaßlicher Dealer festgenommen

Mehrere Kilogramm Rauschgift mit einem geschätzten Straßenverkaufswert von 130 000 Euro haben Fahnder der Kasseler Polizei in einer Wohnung in



REIFEN OCHS
mehr service



2x in Kassel

Fuldatalstraße 20
0561/874181

Frankfurter Straße 193
0561/23139

Wir sind für Sie da:

Mo.–Fr.: 08:00 – 17:00 Uhr
Sa.: 07:30 – 12:30 Uhr
www.reifenochs.de

Reifen-/Radwechsel · Ölwechsel
Auswuchten · Bremsenservice
Achsmessung · Einlagerung
Auspuffservice · Stoßdämpfer

Markenreifen vom Testsieger. Weil Ihre Sicherheit vorgeht.

GOOD YEAR

DUNLOP

BRILLEN STUDIO DIETER ZAHN



*Ihr Spezialist
für Gleitsichtgläser!*

Inh. Karin Küllmar
Frankfurter Straße 268
34134 Kassel
Telefon: 0561 . 45205
Telefax: 0561 . 473285



Niederzwehren entdeckt. Umfangreiche Ermittlungen gegen einen 47-jährigen Mann waren der Ergreifung vorausgegangen.

09.03. Einbrecher erbeuten Geld und Goldschmuck

Unbekannte Täter sind über die Wohnungstür im 3. Obergeschoß eines Mehrfamilienhauses in der Reichenberger Straße eingebrochen. Sie durchsuchten alle Räume nach Wertsachen und verteilten den Inhalt von Schränken und Schubladen in der Wohnung. Mit Geld und hochwertigem Schmuck flüchteten sie.

08.03. Stehen vor einem Scherbenhaufen

Interview mit der Kasseler Osteuropa-Expertin Dr. Gabriele Gorzka aus Niederzwehren.

Die HNA sprach mit der früheren Leiterin des Ost-West-Wissenschaftszentrum an der Universität Kassel.

10.03. Engpass auf der Frankfurter Straße

Bis Ende September dauern die Arbeiten zwischen der Knorrstraße und der Credèstraße. Dort werden in einem vierten Bauabschnitt Versorgungsleitungen erneuert. In den übrigen Abschnitten bis zum Auestadion ist das bereits geschehen. Stadteinwärts ist die Frankfurter Straße nur einspurig zu befahren.

10.03. Neue Sportgeräte für die Pausengestaltung

Die Schüler und die Mitarbeiter der Johann-Hinrich-Wichern-Realschule und des Schulvereins Kassel bedanken sich herzlich bei der Thomas und Susanne Nöcker Stiftung, für eine Spende über 3 000 Euro. Von dem Geld konnten Fördermaterialien und Sportgeräte für die Pausenzeiten angeschafft werden.

12.03. 4505 Euro für die Ukraine

Mit so einer großen Teilnahme hatten Pfarrer Dietrich Hering von der Ev. Kirchengemeinde und Heike Scheutzel von der Fachkoordination Älterwerden in Niederzwehren nicht gerechnet, als sie kurzfristig am 03. März ein Kaffeetrinken mit Friedensandacht organisierten. Über 100 Menschen nahmen daran teil,

Über 100 Jahre

Die NEUE
Frühjahrs-MODE ... ist da!

Wir laden Sie ein ...

IHR MODEFACHGESCHÄFT in NIEDERZWEHREN

MODE - BETTEN
meister

Frankfurter Str. 245
Tel. 4 26 09



um ihre Solidarität mit der Ukraine zu zeigen. Insgesamt kamen 4505 Euro an Spenden zusammen, die nun an das Aktionsbündnis Ukrainehilfe überwiesen werden.

18.03. Eine Lesereise in die Welt vor der Wende

Im Rahmen der Leseförderung war die Autorin Conny Schramm zu Gast in der Johann-Hinrich-Wichern-Schule und las aus ihrem autobiografischen Buch „Mein ungebügeltes Leben“ vor. Das Buch spielt in der Zeit vor der Wende in der DDR.

18.03. Der Komponist des Krieges

Klaus Försterling aus Niederzwehren hat ein Werk geschrieben, das das Grauen in Musik fasst. Er hat eine Komposition mit dem Titel „Krieg und Frieden“ verfasst. Angelehnt an Leo Tolstois Romanklassiker und somit an den Konflikt zwischen Moskau und Napoleon. Aber plötzlich aktueller denn je.

23.03. Brücken geben Rätsel auf

Über den Grunnelbach führen zwei Brücken, die von der Natur teilweise überdeckt wurden. Was hat es mit den zwei verwunschenen Bauwerken auf sich, die seit Jahrzehnten nicht mehr benutzt werden? Der Kasseler Historiker Christian Presche gibt Antworten.

24.03. Mysteriöse Brücke diente Wehrmachtsdepot

Bernd Geselle aus Niederzwehren kennt die Geschichte der Bauwerke über den Grunnelbach. Die erst Mitte der 1930er Jahre entstandene Bahnbrücke sei für ein Wehrmachtsdepot geschaffen worden, das sich an der Denhäuser Straße (früher Mühlenweg) befunden habe. Die daneben liegende Fußgängerbrücke, die nicht mehr begangen werden kann, habe schon damals der Überführung der Versorgungsleitungen über den Grunnelbach gedient.

24.03. Aushängeschild für Quartier

Nach über dreijähriger Planungszeit und Baubeginn im September 2021 wurde das Richtfest für das sechsgeschossige Bürogebäude auf dem Areal des Magazinofs gefeiert. 2500 Kubikmeter Beton und 270 Tonnen Stahl wurden in dem Rohbau verbaut.

24.03. Speed-Dating für Senioren im Mai

So lautet das Angebot der Fachkoordination Älterwerden Niederzwehren (Fän). Fän organisiert mit dem Stadtteilzentrum Agathof für Senioren ab 65 Jahren so ein Speed-Dating.

26.03. Pitbull soll 38-jährigen aus Kassel verletzt haben

Für Aufsehen sorgte in der Korbacher Straße in Niederzwehren die Festnah-

Shoppern im dez:

HIER IST IMMER WAS LOS!

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch:**

- 100 Shops
- 1.400 kostenfreie Parkplätze
- viele kulinarische Genüsse
- einziges REWE-Center in Nordhessen

... und vieles mehr!

d/e/z



www.dez.de



me eines 25-jährigen Mannes aus Kassel. Mehrere Streifenwagen waren im Einsatz, weil man davon ausgegangen sei, dass der Mann bewaffnet ist. Zunächst sei es gegen 20 Uhr in einem Geschäft am Stern in der Innenstadt zu einem Streit zwischen dem 25-jährigen, der einen Pitbull dabei hatte, und einem 38-jährigen Mann aus Kassel gekommen. Der 38-jährige hatte angegeben, dass ihn der Pitbull angesprungen und leicht an der Brust verletzt habe. Außerdem soll der 25-jährige eine Pistole gezeigt haben. Auf der Korbacher Straße haben die Beamten den Verdächtigen entdeckt und festgenommen. Eine Pistole wurde nicht gefunden.

30.03. Zeitungsausträger bekommt sein Rad zurück

Nachdem einem Zeitungsausträger bei seiner Tour in Wilhelmshöhe das Fahrrad gestohlen worden war, nahm die Suche nach dem Rad ein glückliches Ende. Ein Zeitungsleser hatte sich bei der Polizei gemeldet, nachdem er das beschriebene Fahrrad in der Gemarkung Niederzwehren am Grunnelbach, nahe des Bogenschützenvereins gefunden hatte. Der 57-jährige Zeitungsausträger konnte sein Rad wieder in Empfang nehmen.

SCHWARZ **ELEKTRO**
 **4 34 03**

über 65 Jahre zuständig für:

Alt- und Neubau-Installationen • Antennenbau
Alarm-Video-Anlagen • Elektro-Warmwasserversorgung
Nachtstromspeicherheizung • Wärmepumpen
Solaranlagen • Ruf- und Sprechanlagen

Friedhofstr. 12 • 34233 Fuldata-Ihringshausen



Schmetterling des Jahres 2023 ist das Ampfer-Grünwiderchen

Das bunt schimmernde Ampfer Grünwiderchen (*Adscita statices*) ist der Schmetterling des Jahres 2023.

Ausgewählt haben ihn die Naturschutzstiftung und die Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen, um damit auf die negativen Folgen der intensiven Landwirtschaft und den Rückgang von artenreichem Grünland aufmerksam zu machen.

Die Ampfer-Grünwiderchen schimmern metallisch grünlich bis bläulich-türkisfarben, manchmal mehr ins Blaue, manchmal auch ins Gelbgrüne. Auch Kopf, Leib und Beine sowie Fühler schimmern blaugrün. Lediglich die Hinterflügel, die man beim sitzenden Tier normalerweise nicht sieht, sind grau.

Die Ampfer-Grünwiderchen haben eine Spannweite von rund 25 bis 30 Millimetern, die Männchen sind etwas größer als die Weibchen.

Männchen und Weibchen sind gleich gefärbt, aber an ihren Fühlern klar zu unterscheiden: Die Männchen haben auffällig gefiederte Fühler, mit denen sie den Duft der Weibchen wahrnehmen können, während die Weibchen dünnere, fadenförmige Fühler tragen.

Der Name Widerchen leitet sich von der Fühlerform der Tiere her, die an das Gehörn von Widdern erinnern.

Verbreitung des Ampfer-Grünwiderchens: Das Ampfer-Grünwiderchen ist das häufigste in Deutschland vorkommende Grünwiderchen. Es ist in allen Bundesländern vertreten und darüber hinaus in ganz Mitteleuropa bis nach Skandinavien, Westsibirien, Armenien sowie südlich bis auf die Balkanhalbinsel und nach Nordspanien verbreitet.

Lebensraum: Das Ampfer-Grünwiderchen kommt auf artenreichen nassen bis wechselfeuchten Wiesen vor aber auch auf trockenen Dämmen, Böschungen und Magerrasen.

Nahrung der Raupen: Die Raupen fressen ausschließlich an sauren Ampferarten, also am Kleinen Sauerampfer *Rumex acetosella* oder am Wiesen-Sauerampfer *Rumex acetosa*. Der Kleine Sauerampfer soll laut Literaturangaben bevorzugt werden, doch kommt die Art auch auf Wiesen vor, wo ausschließlich der Wiesen-Sauerampfer wächst.

Nahrung der Schmetterlinge (Imagines): Die Grünwiderchen saugen bevorzugt Nektar an lila-blaue Blüten, besonders von der Kuckucks-Lichtnelke *Lychnis flos-cuculi*, aber auch von anderen Pflanzen wie Acker-Witwenblumen, Wiesen-Flockenblumen oder Disteln.

Generationen: Die Ampfer-Grünwiderchen bilden eine Generation im Jahr aus. Die Flugzeit beginnt etwa Mitte Mai, erreicht im Juni und Juli ihren Höhepunkt und geht im August zu Ende.

Lebenszyklus: Die Falter paaren sich am späten Nachmittag bis in die Däm-



merung hinein. Die befruchteten Weibchen legen ihre Eier unmittelbar danach in regelmäßig angeordneten Reihen nebeneinander, sogenannte Eispiegel, auf der Unterseite der Blätter von Sauerampfer ab. Die Räupchen bohren sich nach dem Schlüpfen in die Blätter und leben zunächst „minierend“, das heißt innerhalb dieser Blätter. Wenn sie größer werden, verlassen sie das Blattinnere und fressen an Blättern und Stängeln weiter. Sie überwintern in kleinen Gruppen am Boden in einem lockeren Gespinnst. Im Frühjahr fressen sie bis zur Verpuppung weiter. Die Falter schlüpfen ab Mitte Mai.



Wer kennt noch den Schang vom Pääremarkt?

Sein richtiger Name war Eugen Kratzer.

Viele Ältere werden sich noch erinnern wie er beim Zissel seine Auftritte hatte. Ob beim Vortrag oder als Herkules war er viele Jahre präsent.

Seine Tochter, Frau Helga Breithaupt hat dem Heimatverein seinen literarischen Nachlass übergeben. Dafür sagen wir herzlichen Dank. Wir werden von Zeit zu Zeit einige seiner Werke im Heimatbrief abdrucken.

Wilfried König



Ihre freundliche Gastronomie in Kassel-Niederzwehren
Gasthaus Neue Mühle, Neue Mühle 4, 34134 Kassel

Tel.: 0561 / 8907077-0, Fax: 0561 / 8907077-10

www.neue-muehle-kassel.com, info@neue-muehle-kassel.com

Täglich ab 12.00 Uhr, Montag Ruhetag

ALBERT BECK

Ihr zuverlässiger Partner für

Heizöl • Diesel • Schmierstoffe

Tel: 0561 / 1 3810

Tel: 0561 / 402794

Glöcknerpfad 50-52
34134 Kassel



Shell Direct Partner



Liebserklärung an eine Stadt

Kassel, minn Kassel, wie bes de so scheen! Ich honn nix scheenres gefunnen;
Un mußd auch de Perle, de Aldschadd vergehn, de heimischen Lufde dich
doch noch umwehn.

In ernschden un heiteren Schdunnen.

Es fließd noch de Fulle vorbie an de Schlachd, dr Herkules grüßd us der Ferne,
äs wird noch wie früher geschärzd un gelachd und dr Druselturm, der schehd-
nau noch als uff de Wacht un üwwer uns blinseln de Schderne.



Als historischer Braumeister trat Eugen Kratzer zusammen mit der Märchenerzählerin Dorothea Viehmann (verkörpert von Anni Keye) im Jahre 1976 bei einem Jubiläum in Baunatal auf.

Du guggsd vom Rondelle noch
weid in de Weld! Den Bligg
kannste nie mehr vergessen,
un wer vor de Auchen de
Hänne ned hält, der siehd
au, was Godd uns so scheen
hingeschdelld, de herrlichen
Wälder von Hessen.

Un unnen de Aue – au die äs
noch doh, die lockd noch mid
ährer Schdille,

un bisd in Gesellschafd d lu-
stich un froh, dann dauchen
beschdimmd auf uffemoh dr
Ephesus un de Kubille.

Us Beddenhusen dr Eichwald
wingd, de liebliche Insel im
Grünen, un wann au zeweilen
de Schpifa moh schdingd, des
goldenen Herz ährer Bürger
doch blingd un schbiejeld sich
in ähren Mienen.

Un dann, unse Schbrache, au
die äß ned dod. Die schluch
uns kin Krieg ned zeschanen.

Se äß doch din Läwen, wie`s
dächliche Brod, un honn au de

annern domid ähre Nod, mäh honn uns noch immer vershdannen!

Mid ihr wirsde läben, maach manches vergehn, sich ännern de Menschen un
Zeiden, solang noch de Schderne üwwer däh schdehn, solang dinne Schbrache
un Sidden beschdehn,

wirsd du uns – min Kassel – de Heimat bedeuden!

Eugen Kratzer





Korbacher Straße 15

Niederzwehren, seit 1936 ein Stadtteil von Kassel, hat sich im Zuge der in den späten 1960er Jahren eingeleiteten großflächigen Stadtteilsanierung in seinem Kernbereich erheblich verändert.

Bis ins erste Drittel des vorigen Jahrhunderts war Niederzwehren eine durch Landwirtschaft geprägte reiche, selbständige Vorortgemeinde der Stadt Kassel mit einer guten Straßenanbindung (Frankfurter Str.).

Im Jahr 1913 erfolgte auch der Anschluss mit einer Straßenbahn bis in die Niederzwehrener Ortsmitte (Dennhäuser Str.) Die Zwehrener Bauersfrauen hatten damit eine sehr gute Möglichkeit mit ihren landwirtschaftlichen Produkten den Kasseler Wochenmarkt zu beliefern und die neue große Waggonfabrik Gebr. Credé und Co in der Knorrstraße war für ihre Arbeitskräfte aus der Stadt Kassel gut erreichbar.

Die dörfliche Enge auf der Frankfurter Straße im Bereich Korbacher Str., Dennhäuser Str. bis zum Bornberg erwies sich mit dem ständig wachsenden Verkehr als unerträglich und bedurfte dringend einer Veränderung.

Die einsetzenden Planungen mündeten dann in eine in ihrem Ausmaß bisher unvorstellbare Generalsanierung des Niederzwehrener Ortskerns der viele ursprüngliche alte Bausubstanz (Fachwerk der Bauernhöfe) zum Opfer fiel.

Der heutige Ortskern, der mit seinem direkten Bezug zur Märchenerzählerin Dorothea Viehmann (Lebensbereich) als sogenanntes "Märchenviertel" ausgewiesen ist, kann noch einen ansehnlichen Teil von liebevoll sanierten Fachwerkhäusern vorzeigen und damit seinen Gästen und Besuchern einen Teil Zwehrener Geschichte präsentieren.

Die Zeit des schnellen Abrisses ist schon sehr lange vorbei. Jetzt dominiert der Kasseler Denkmalschutz. Wenig beachtet steht ein altes Fachwerkhaus "Korbacher Str. 15" auf einem sehr ungünstigen Platz an der Straßenecke Dorothea-Viehmann-Str. /Korbacher Str. Die Standfläche reduziert dort die normale Breite des ohnehin schmalen Bürgersteigs an der Korbacher Str. . Vom Kasseler Amt für Denkmalschutz wurde ca. 1850 als Baujahr genannt. Eine dauerhafte Nutzung konnte über viele Jahre nicht beobachtet werden. Das äußere Erscheinungsbild zeigte immer deutlicher die zunehmenden Bauschäden. In 2021 kam auf Nachfrage die erfreuliche Nachricht vom Amt für Denkmalschutz, dass für das Haus "Korbacher Str. 15" denkmalschutzrechtliche Bauanträge vorliegen und dass mit dem Beginn der Sanierungsarbeiten zeitnah zu rechnen sei.

Gerhard Rinder



Kassel vor 100 Jahren (aus der Chronik der Stadt Kassel von Frank-Roland Klaube)

Vor 100 Jahren war die amtliche Schreibweise für die Stadt Kassel noch "Cassel"

Geändert in "Kassel" wurde dies im Jahr 1926 nachdem in der zurückliegenden Zeit das "C" und "K" durchaus willkürlich verwendet wurde.

Vor 100 Jahren also 1923 werden in der Chronik folgende Ereignisse genannt:

- Auf dem Waldauer Flugplatz startet das erste in Kassel gebaute Flugzeug der Fa. Dietrich und Gobiet.
- Das neue Flußschwimmbad an der Fulda wird von Oberbürgermeister Scheidemann eingeweiht.
- Im ehemaligen Residenzschloß am Friedrichsplatz eröffnet das Tapetenmuseum seine Pforten.
- Die Inflation schreitet rasend voran. Die Stadtverwaltung läßt Notgeldscheine drucken. (siehe Bilder: Inflationsgeld 1923). im Dezember 1923 kostete ein Kilo Brot 399 Millionen Mark!
- Erstes Bergrennen der Kasseler Motorsportler im Park Wilhelmshöhe mit großem Besucherandrang.
- Eduard Schumann eröffnet seine Lederhandlung.
- Gründung von Leder-Meid.



Gerhard Rinder

Inflation-Geld 1923

— Gesucht —

Wir suchen laufen Fotos von Niederzwehren - alte und neue - sowie Urkunden und Dokumente, Niederzwehren betreffend.

Heimatverein Dorothea Viehman, Kassel Niederzwehren e.V.

Frankfurter Straße 300, 34134 Kassel

Telefon: (0561) 95326731

E-Mail: anzeigen@hmv-niederzwehren.de



Verkehrsunfall in Oberzwehren

Im Jahr 1931 gab es einen Verkehrsunfall in Oberzwehren. Ort des Unfalls war die Kreuzung Altenbaunaer Straße / Walter Rathenaustraße (heutige Oberzwehrener Straße) vor dem Haus wo sich jetzt die Metzgerei Siebert befindet. (Bild anliegend) Der Vorfall ging vor Gericht und das Protokoll hat uns unser Heimatfreund Rainer Rehbein zur Verfügung gestellt. Der Heimatverein bedankt sich dafür.

Wilfried König



Zwehrener Füßchen

Podologische Fachpraxis

Elke Bergmann
Frankfurter Str. 309
34134 Kassel



☎ 0561/92064980



W. J. J. J.

Das Oberlandesgericht, III. Zivilsenat. **KREIBITZ**, den 19. Mai 1931.

3 U. 305/30.

- 31 -

Gegenwärtig:

Oberlandesgerichtsrat Junghans

als Einzelrichter,

Referendar Dr. Schäfer

als Protokollführer.

In Sachen

Dr. zur Nieden gegen Wahl

hatten sich nebenbezeichnete Gerichtspersonen an die Unfallsstelle begeben, wo sie antrafen:

- 1.) für den Berufungskläger und Rechtsanwalt Dr. Albrecht Rechtsanwalt Dr. Schneider, der versprach, Untervollmacht nachzureichen,
- 2.) für den Berufungsbeklagten Rechtsanwalt Dr. Weber und der Berufungsbeklagte in Person.
Rechtsanwalt Dr. Weber versprach ebenfalls, Untervollmacht nachzureichen,
- 3.) den Sachverständigen Diplomingenieur Wagner aus Kassel,
- 4.) die Zeugen Günther, Kütke, Todenhüfer und Oberrichter Vogler.

Es wurde mit den Beteiligten der Augenschein eingenommen, und dabei folgendes festgestellt:

Vom Reichsbahnhof Oberwehren führt von Süden nach Norden die Walter Rathenaustrasse in leichtem Gefälle zu dem Ort Oberwehren. Etwa 200 m unterhalb des Bahnhofes wird sie von der Altenbaunzerstrasse geschnitten, die von



-2-

^{Kommunit}
 Niederzwehren ~~kommt~~, in westlicher Richtung nach Altenbauna und weiter nach Corbach führt. Die Kreuzung ist nicht genau rechtwinklig, vielmehr setzt sich die Rathenaustrasse Walter ~~KREUZUNGSKREUZUNG~~ hinter der Kreuzung nicht gradlinig fort, ebenso macht auch die Altenbaunaerstrasse in der Kreuzung eine Biegung nach Nordwesten. Die Kreuzung ist an drei Seiten von Häusern begrenzt. Zwischen dem Teil der Walter/ Rathenaustrasse, der von Bahnhof Oberzwehren kommt und dem Teil der Altenbaunaerstrasse der nach Niederzwehren führt, befindet sich das Geschäft von Sinning, das nur durch einen Bürgersteig von 70 cm Breite von der Fahrbahn getrennt wird. Das Haus springt fast unmittelbar an die Fahrbahn vor und bildet einen stumpfen Winkel, sodass für die Fahrzeuge, die von Bahnhof Oberzwehren kommen und auch ~~die~~ die Fahrzeuge, die von Niederzwehren kommen, die Sicht beeinträchtigt ist. An der ~~und zwar~~ für die Fahrstraße nach Nieder-Ecke befindet sich ~~auch~~ die Haltestelle der Kog, ~~gegenüber~~ ^{gegenüber}. Dem Haus von Sinning gegenüber liegt das Geschäft von ^{sich} Oppermann, vor dem ebenfalls eine Haltestelle der Kog befindet, und zwar für die Fahrgäste, die den Omnibus in Richtung Bahnhof Oberzwehren benutzen wollen. Zwischen ^{Richtung Altenbauna,} der Altenbaunaerstrasse und dem Teil der Walter Rathenaustrasse, der nach dem Bahnhof führt, liegt ebenfalls ein bebauter Grundstück. An der vierten Ecke befindet sich ein Gartengrundstück, das durch einen Staketenzaun mit festen Steinfeldern ^{von der Straße} abgegrenzt wird. Vor ihm führt ein Bürgersteig entlang, der in der Altenbaunaerstrasse ^{von} eine Breite von 4 m hat, ~~---~~ sich aber nach der



**WIR SIND NACHFOLGER DER FIRMA
SCHWARZ GmbH
heizung + sanitär + elektro !!!**

Wieder mal ein Rohrbruch ?
Die Heizung ist ausgefallen ?
Sie brauchen eine Heizungswartung ?
Sollen wir Sie über die aktuellen Förderungen
im Bereich Heizungsmodernisierung informieren ?

Dann nichts wie hin zu Ihrem zuverlässigen
Partner... rund um das Thema Haustechnik.

Ihr Installateur und Heizungsbauer in Kassel informiert und bietet Ihnen:

- Kundendienst an Öl- und Gasheizungen
- Reparaturen an Armaturen & Sanitärtechnik
- Komplettbäder mit Badplanung
- Heizungsmodernisierung Öl- und Gasheizungen
- Modernste Heizungs-Brennwerttechnik
- Montage von Regenwassernutzungsanlagen
- Planung und Montage von Solaranlagen incl. Förderungsberatung

Kronenstraße 13 – 34 128 Kassel
Tel.: 0561/98876-0 Fax.: 0561/98876-25
oder im Internet: www.heimundjoerges.de





-3-

der Reke zu derartig verjüngt, dass ~~XXXXXXXXXXXX~~ der Statentenzaun fast unmittelbar ^{ausgespart} an die Fahrbahn ~~ansetzt~~.

Es wurden dann die Breiten der einzelnen Strassenteile gemessen. Die gefundenen Masse sind auf der Handzeichnung vermerkt worden. Ebenso wurde der Abstand gemessen zwischen der Stelle, wo der Wagen des Beklagten mit seinem Vorderteil auf die Kreuzung fuhr, bis zu der Stelle, wo der Wagen bei dem Zusammenstoss zum Stehen gekommen ist, ~~gemessen~~. Ferner wurden die verschiedenen ~~XXXXXXXXXX~~ Entfernungen gemessen zwischen den Stellen, wo der Kläger den Kraftwagen erblickt, und wo der Zeuge Vogler ~~den~~ vom Kraftwagen aus den Kläger erblickt haben will, und der Stelle, an der die Fahrzeuge nach dem Unfall standen, ~~gemessen~~. Diese Entfernungen sind ebenfalls in der Handzeichnung eingetragen worden. Es wurde dann auch noch vom Kläger wie vom Beklagten die Strecke abgefahren, wie sie am Unfalltage gefahren sein wollen. Die Fahrtrichtung ist in der Zeichnung vermerkt.

Die Beteiligten begaben sich darauf in das Bürgermeisteramt Oberzwehren zwecks Vernehmung der Zeugen.

Nachdem die Zeugen auf die Bedeutung ~~und Heiligkeit~~ des Eides ~~KEMMEN~~ aufmerksam gemacht worden waren, wurden sie in Abwesenheit der später abzuhörenden Zeugen nacheinander vernommen. Ihre Aussage ergibt sich aus dem anliegenden Protokoll. Auf die Beidigung sämtlicher Zeugen wurde von den Parteien verzichtet.

Im Einverständnis mit den Parteien

Es wurde beschlossen und verkündet :

Termin zur Fortsetzung der mündlichen Verhandlung soll nach Eingang des Gutachtens des Sachverständigen Wagner anberaumt werden.

geg. Fürstend.

geg. St. Fürstend.



1. Zeuge: Vogler, Oberregierungsrat in Kassel, jetzt
NR 58 Jahre alt, Personalien sonst wie Bl.

Der Zeuge sagte aus, wie bei seiner Vernehmung am 18. 12. 29. Die Aussage wurde ihm vorgelesen, worauf er erklärte: Meine damalige Aussage ist richtig, ich halte sie auch heute in vollem Umfange aufrecht. M. E. ist der Beklagte etwas nach links gefahren, um dem Klüger die Möglichkeit zu geben, hinter seinen Wagen vorbeizukommen. Als er dann sah, daß der Klüger in seiner Fahrtrichtung blieb, hat er stark gebremst, sodaß es einen Ruck gab. Ob er die Handbremse gezogen hat, kann ich heute mit Bestimmtheit nicht mehr sagen. Ich halte es aber für möglich. Ich entsinne mich, daß bei dem vorigen Augenblickstermin ein Bremsweg gemessen worden ist, der meiner Erinnerung nach 4 bis 5 m betrug. Worauf sich diese Feststellungen stützten, kann ich heute nicht mehr sagen. Unmittelbar nach dem Unfall ist ein Bremsweg nicht gemessen worden.

Meiner Erinnerung nach betrug der Abstand zwischen den rechten Rädern und dem Bordstein des Bürgersteigs der Walter Rathenaustraße, bevor der Wagen die Kreuzung überquerte, 40 bis 50 cm. M. E. konnte der Beklagte nicht mehr links in die Altenbaunaer Straße einbiegen, weil er sich schon mit der Spitze des Wagens zu weit in der Kreuzung befand. Er wäre sonst auf den Staketenzaun aufgefahren. Auch nach rechts konnte der Beklagte nicht mehr einbiegen, weil er sonst den Klüger direkt angefahren hätte. Der Wagen ist ungefähr 70 cm



- 2 -

vor dem Kilometerstein 3,9, der sich in der Fahr-
richtung des Wagens gesehen, auf der linken Seite
des Bürgersteigs der Walter Rathenaustrasse befind-
det, zum Stehen gekommen. Ich glaube, dass die Vor-
derräder zuletzt gerade gestanden haben, weil sich
die ~~Links~~ ^{Links}biegung wieder ausgeglichen hatte. Genau
kann ich das heute nicht mehr sagen. Der Kläger
ist bei dem Zusammenstoss meiner Erinnerung nach
nach rechts gegen den Motor des Kraftwagens ge-
fahren, während der Beifahrer über ihn hinweg auf
die Haube des Motors flog und dann links von dem
Motorrad herunterfiel.

Der Kläger hielt meines Erachtens nicht
ganz die rechte Strassenseite der Altenbauner
Strasse ein, sondern fuhr etwas mehr nach der Mitte
zu.

Auf die Beerdigung des Zeugen wurde von
den Parteien verzichtet. Der Zeuge wurde
in Einverständnis der ~~xxxxxxx~~ Parteien
entlassen.

2. Zeuge : G ü n t h e r , jetzt 27 Jahre alt, Perso-
nalien sonst wie Bl. 27 R.

Der Zeuge sagte ebenfalls wie bei seiner
früheren Vernehmung aus. Nachdem ihm die Aussage
vorgelesen war, erklärte er: Ich kann heute
nicht mehr mit Bestimmtheit sagen, ob der Kläger,
nachdem er zunächst mit Rücksicht auf die An-
näherung



Altenzentrum Niederzwehren



Wohnen und Pflege für 81 ältere Menschen.

Tagespflege für 4 Besucher von Montag - Freitag

Beratung und Kultur im Stadtteilzentrum.

Täglicher Mittagstisch.

Café „Am Wehrturm“ tägl. v. 13-17 Uhr außer Sa. u. Mo.

Am Wehrturm 3 • 34134 Kassel • Tel. 05 61/94280 • Fax 05 61/94281 28



KARL GOBRECHT

BESTATTUNGSINSTITUT

Alle Bestattungsarten, Vorsorge und Treuhand
In 4. Generation ihr Helfer in schweren Stunden

Jederzeit telefonisch erreichbar unter 0561/14119

Kassel, Fünffensterstraße 18

www.gobrecht-karl.de

gestaltung und satz von
geschäftsdrucksachen
vereinszeitschriften
familienanzeigen
firmenanzeigen
firmensignets
visitenkarten
briefbogen
urkunden

IRS
holger seehausen

werbeagentur
hard- und software

korbacherstraße 38
d-34134 kassel-niederzwehren

telefon (05 61) 94 1 55 51
fax (05 61) 94 1 55 52



- 3 -

näherung der Strassenkreuzung abgestoppt hatte, wieder Gas gegeben hat, bevor er den Wagen des Beklagten erblickt hatte oder ob er erst Gas gegeben hat, um noch schnell vor dem Wagen vorbeizukommen und dann erst, als er merkte, daß dies nicht mehr ging, von neuem abgestoppt hat. Ich selbst bin kein Kraftfahrer und ~~weiss~~ bin mit den technischen Vorrichtungen nicht näher vertraut. Der Kläger hatte mich damals zu der Fahr/einge-laden. Ich kann auch nicht sagen, wie ich im Augenblick des Zusammenstosses gefallen bin. Ich lag jedenfalls auf der linken Seite des Kraftrades zwischen ihm und dem Kraftwagen. Ich muss mit dem Kopf gegen einen Teil des Kraftwagens gestossen sein, weil ich eine grössere Haut-abschürfung an der Stirn hatte.

Auf Befragen: Ich meine, daß die Geschwindigkeit, die der Kläger damals gehabt hatte, nicht grösser war, als die, die er heute bei dem Augenscheinstermin gefahren ist. Die Geschwindigkeit des Kraftwagens kann ich nicht beurteilen. Meiner Erinnerung nach ist der Kraftwagen mit seinen Vorderrädern etwa 1,40 m von dem Kilometerstein 3,9, ^{sich} der (auf) der linken Seite der Walter Rathenaustraße befindet, zum Stehen gekommen. Es war damals trockenes Wetter, und die Strasse war etwas staubig.

Auf weiteres Befragen: Ich kann heute nicht mehr sagen, ob die Geschwindigkeit des Kraftwagens ~~ich~~ höher war als die des Kraftrades. Ich kann dies, wie bereits gesagt, auch schlecht beurteilen. Ich erinnere mich, daß ich damals auf der Strasse hinter den Hinterrädern des

des



- 4 -

des Kraftwagens eine Bremsspur gesehen habe. Wieviel Meter diese betragen hat, kann ich nicht sagen. Ich habe mir damals keine Gedanken darüber gemacht, ich habe sie auch nicht abgesehen. Ich kann auch nicht sagen, ob damals ~~XXXXXXXXXX~~ Quietschöne, die von schärfen Bremsen herrühren, zu hören waren. Als ich den Wagen sah, war der Zusammenstoß auch schon ~~XXXXXXXXXX~~ geschehen.

Die Parteien verzichteten auf die Be-
eidigung des Zeugen.

3. Zeuge : Iodenhöfer , jetzt 19 Jahre alt, Personalien
sonst wie Bl. 29.

Ich helfe jetzt meinem Vater in seinen Ge-
schäft (Bierverlag) in Gensungen.

Ich habe an die Hergänge heute keine genaue Erinnerung mehr. Ich konnte von meinem Standpunkt an der Sinning'schen Ecke aus beide Strassen übersehen. Ich hatte den Kläger bereits kommen sehen, als ich durch ein Hupensignal auf den Wagen des Beklagten aufmerksam wurde. Der Wagen des Beklagten war in diesem Zeitpunkt etwa 30 bis 40 m von der Kreuzung entfernt und fuhr nicht ganz rechts, sondern mehr in der Mitte der Strasse. Beide Fahrzeuge hatten meiner Erinnerung nach eine ziemlich geringe Geschwindigkeit.

Ich kann nicht mit Bestimmtheit sagen, ob
der



5

der Wagen in letzten Augen-
Kreuzung gekommen war, noch
zugelegt hat. Ebensowenig war
noch einmal Gas gegeben hat,
Kreuzung gekommen war.

Der Wagen stand im Augen-
stosses etwa 1,40 m mit den Vorderrädern über
Meterstein 3,9 an der linken Seite der Walter
Rathenaustrasse entfernt. Der Kläger lag rechts von
dem Motorrad neben dem Vorderteil des Kraftwagens,
während der Beifahrer über die linke Schulter hinweg
mit dem Kopf gegen den Kraftwagen ^{fiel} gefallen und dabei
sich an der Stirn verletzt. N. E. ist der Beifahrer
nicht in einen grossen Bogen geflogen, sondern mehr
über die Schulter des Klägers hinweg gerutscht. Es
gab auch, soweit ich mich heute entsinnen kann, keinen
grossen Krach, als der Zusammenstoss erfolgte.

Die Parteien verzichteten auf die Beerdigung
des Zeugen.

4.) Zeuge K ü t h e , K jetzt 23 Jahre alt, Personalien
sonst wie Bl. 28.

Dem Zeugen wurde seine Aussage Bl. 28 vorge-
lesen. Er erklärte; ~~was~~ Diese Aussage ist richtig,
ich halte sie auch heute noch aufrecht. Wie ich
bereits gesagt habe, habe ich zuerst den Kläger er-
blickt, als dieser ungefähr 1 m von der Haltestelle
der Kog an dem Opfermann'schen Haus nach Kassel ent-
fernt



Damit Sie mit einem
sicheren Gefühl
durchs Leben gehen.



Unsere
Rundum-Beratung
für Ihren optimalen
Schutz.

Generalagentur
Peter Riechmann
Frankfurter Str. 251
34134 Kassel
Tel. 0561 95334660
www.sv.de/peter.riechmann

SV Sparkassen
Versicherung



Parkett | Teppich | Designböden | Türen | Wohnstoffe

Besuchen Sie auch unseren **JOKA CityStore** in Kassel.

JOKA[®]

Natürlich schöne Räume

W. & L. Jordan GmbH | Horst-Dieter-Jordan Straße 7-10 | 34134 Kassel | Tel.: 0561 94177-0 | info@joka.de



- 6 -

Ich hörte ~~noch~~ dann das Hupenzeichen
 des Wagens und sah mich nach diesem um. Der
 Wagen war noch 20 m von der Kreuzung entfernt
 meiner Erinnerung nach nicht scharf
 sondern mehr in der Mitte der Walter
 Straßenaussparung. Meiner Schätzung nach hatten beide
 Fahrzeuge ungefähr die gleiche Geschwindigkeit,
 ungefähr 20 bis 25 km. Der Kläger hat dann meiner
 Ansicht nach, weil er annahm, daß die Kreuzung für
 ihn frei sei, wieder Gas gegeben. Ob er in diesen
 Augenblick den Kraftwagen ~~xxx~~ schon gesehen hatte,
 kann ich von meinem Standpunkt aus nicht beurteilen,
 ich nehme es aber an. Ich sah dann wieder nach dem
 Kraftrad, das inzwischen ~~xxx~~ wieder etwas weiter
 gefahren war. In diesem Augenblick erfolgte auch
 schon der Zusammenstoß. H. E. ist der Kraftwagen
 gerade im Augenblick des Zusammenstoßes zum
 Stillstand gekommen. Es gab einen, wenn auch nicht
 sehr lauten, Krach. Das Vorderrad des Kraftrades
 fuhr gegen den rechten Kotflügel des Wagens. Da-
 durch wurde es verbogen und schob sich unter den
 Kotflügel und das Trittbrett. Dabei wurde der Klä-
 ger zwischen Kraftrad und Kraftwagen eingeklemmt,
 während der Beifahrer über seine linke Schulter
 hinweg mit dem Kopf gegen den Stoßraster oder den
 Richtungsanzeiger des Kraftwagens flog. Ob sich
 hinter dem Kraftwagen eine Bremsspur befand,
 kann ich nicht sagen, da unmittelbar nach dem
 Zusammenstoß auch der Autobus kam, mit dem ich
 fahren wollte, und ich dann in diesen eingestiegen
 bin.



- 7 -

Auf Befragen: Daß
blick, als er auf die Kreuzung
Geschwindigkeit erhöht hätte
beobachtet, weil ich, wie ich
habe, mein Augenmerk auf das Kr
Andererseits kann ich auch nicht ge
Stelle der Kläger wieder Gas gegeben hat.
hatte er, als ich ein- mit nach ihm hinsah und er mein
Standpunkt ungefähr schräg gegenüber war (etwa 4 m
von der Unfallstelle entfernt) wieder Gas gegeben.
Der Kläger ist ziemlich weit rechts, höchstens ein Meter
von dem Bürgersteig am dem Oppermann'schen Gehöft ent-
fernt gefahren.

5. Sachverständiger Kurt Wagner, 32 Jahre alt, Diplom-
ingenieur in Kassel, nicht verwandt und nicht
verschwägert und ohne Beziehungen zu den Parteien.

Der Sachverständige erklärte, daß er sein
Gutachten schriftlich einreichen werde, sobald er von
der Katasterbehörde eine maßstabsgerechte Karte erhal-
ten habe.

Die Übereinstimmung mit dem stenographischen
Protokoll wird bescheinigt.

Kassel, den 20. Mai 1931.

Dr. H. Kasper, Professor.



De Unnermieter

Es war no dem Krieche, noch nett de Zitt des großen Wirtschaftswunners. Mä läbte von der Hand in den Mund un vermietete unner. Minne Modder war jung Witwe geworden. De Pfenniche waren knapp, so nahm sä Unnermieter un vermietete ne Stobbe ab. Sä sprach immer, dass sä nur 30 Mark Waisenrente vor mich grichte, wo mä vonne leben mussten. Ich erinnere mich noch an 3 Unnermieter, ähre Namen fingen alle mit K. an. Der Kutschke, der Krieger und der Krause. Der Kutschke war en feiner Mann, do hon ich minne Erinnerung dran. Hä gefiel mä gut un hä backte sich immer Pfannkuchen. Der Krieger, der war von Ostpreußen. Häh erzählte ins immer Gruselgeschichten von Werwölfen un dem Marj eichen, was sich bekleckert mit se jäle von se Eie. Der wohnte nett so lange bie ins. Der Blitz der Liebe hat dähn getroffen. Do iss häh en Stockwerk höher bie inse Mieterin gezogen. Nur Krause, dass war son bisschen wie me so spricht, en schrächer Vogel. Mit däme redede de Modder unverdrossen. Es wäre paterre zu gefährlich, do sollte hä nachts sinn Fenster nett immer uffe lassen. Eines Nachts, ich kans nett vergessen, hot einer bie äme im Fenster gesessen. So kams wies kommen musste. Ich war gerade im erschie Schloofe, wäre wach,denke: „Was iss dann do drübben lose, son Gegacke und Getose.“ „Verdammt Lerche, host won Vochel,ich machen dä glich Beine!“,hon ich verstanen. Ich spreche: „Modder steh uff un gucke mo drümme, der iss wo nitt allein.“ De Modder hinne hä zoch gerade an sinne Hose un sprach: „Es wollte einer rein, der hat schon auf der Fensterbank gesessen.“ De Modder schimpete: „Ich hons uch jawo genuch gebredicht, dass me das Fenster nett paterre offen lassen kann, un warum sinn säh nitt hinnerher un hon den gestellt dissen Mann? Hä spricht: „Ich konnte doch nett, das wer jo des Elend, das war jo der Schiss, ich schloofe doch nackend un wenn die Mich erwischt hätten, dann wär ich noch ingestoppt worden, wegen Erregung von öffendlichen Ärgernis!

Kitty Koch



Foto: Niklas Seehausen

Wir lassen Sie nicht in der Kälte sitzen!



Ihr Zuhause liegt uns am Herzen.

Gerade in Zeiten, wo die Preise für Rohstoffe fast unkontrolliert steigen, rücken regenerative Energien immer weiter in den Fokus wirtschaftlich denkender Hausbesitzer.

Welche Heizung ist für Sie die Richtige?

Egal, ob es um Solar, Brennwerttechnik, Pellets, Brennstoffzellenheizung oder Wärmepumpentechnologie geht... Wir sind die Spezialisten für gesunde Wärme und finden für Sie die richtige Lösung.

Service wird bei uns großgeschrieben. Mit unserem Reparatur-Schnelldienst garantieren wir Ihnen rasche Hilfe durch unsere qualifizierte Servicemitarbeiter. Wir sind für Sie da!



Hans im Glück

Hans hatte sieben Jahre bei seinem Herrn gedient, da sprach er zu ihm 'Herr, meine Zeit ist herum, nun wollte ich gerne wieder heim zu meiner Mutter, gebt mir meinen Lohn.' Der Herr antwortete 'du hast mir treu und ehrlich gedient, wie der Dienst war, so soll der Lohn sein,' und gab ihm ein Stück Gold, das so groß als Hansens Kopf war. Hans zog ein Tüchlein aus der Tasche, wickelte den Klumpen hinein, setzte ihn auf die Schulter und machte sich auf den Weg nach Haus. Wie er so dahinging und immer ein Bein vor das andere setzte, kam ihm ein Reiter in die Augen, der frisch und fröhlich auf einem muntern Pferd vorbeitrabte. 'Ach,' sprach Hans ganz laut, 'was ist das Reiten ein schönes Ding! da sitzt einer wie auf einem Stuhl, stößt sich an keinen Stein, spart die Schuh, und kommt fort, er weiß nicht wie.' Der Reiter, der das gehört hatte, hielt an und rief 'ei, Hans, warum laufst du auch zu Fuß?' 'Ich muss ja wohl,' antwortete er, 'da habe ich einen Klumpen heim zu tragen: es ist zwar Gold, aber ich kann den Kopf dabei nicht gerade halten, auch drückt mir's auf die Schulter.' 'Weißt du was,' sagte der Reiter, 'wir wollen tauschen: ich gebe dir mein Pferd, und du gibst mir deinen Klumpen.' 'Von Herzen gern,' sprach Hans, 'aber ich sage Euch, Ihr müsst Euch damit schleppen.' Der Reiter stieg ab, nahm das Gold und half dem Hans hinauf, gab ihm die Zügel fest in die Hände und sprach: 'Wenn's nun recht geschwind soll gehen, so musst du mit der Zunge schnalzen und hopp hopp rufen.'

Hans war seelenfroh, als er auf dem Pferde saß und so frank und frei dahinritt. Über ein Weilchen fiels ihm ein, es sollte noch schneller gehen, und fing an mit der Zunge zu schnalzen und hopp hopp zu rufen. Das Pferd setzte sich in starken Trab, und ehe sich's Hans versah' war er abgeworfen und lag in einem Graben, der die Äcker von der Landstraße trennte. Das Pferd wäre auch durchgegangen, wenn es nicht ein Bauer aufgehalten hätte, der des Weges kam und eine Kuh vor sich hertrieb. Hans suchte seine Glieder zusammen und machte sich wieder auf die Beine. Er war aber verdrießlich und sprach zu dem Bauer 'es ist ein schlechter Spaß, das Reiten, zumal, wenn man auf so eine Mähre gerät, wie diese, die stößt und einen herabwirft, dass man den Hals brechen kann; ich setze mich nun und nimmermehr wieder auf. Da lob ich mir Eure Kuh, da kann einer mit Gemächlichkeit hinterhergehen, und hat obendrein seine Milch, Butter und Käse jeden Tag gewiss. Was gäb ich darum, wenn ich so eine Kuh hätte!' 'Nun,' sprach der Bauer, 'geschieht Euch so ein großer Gefallen, so will ich Euch wohl die Kuh für das Pferd vertauschen.' Hans willigte mit tausend Freuden ein: der Bauer schwang sich aufs Pferd und ritt eilig davon.

Hans trieb seine Kuh ruhig vor sich her und bedachte den glücklichen Handel. 'Hab ich nur ein Stück Brot, und daran wird mir's noch nicht fehlen, so kann ich, sooft mirs beliebt, Butter und Käse dazu essen; hab ich Durst, so melk ich meine Kuh und trinke Milch. Herz, was verlangst du mehr?' Als er zu einem



Wirtshaus kam, machte er halt, aß in der großen Freude alles, was er bei sich hatte, sein Mittags- und Abendbrot, rein auf, und ließ sich für seine letzten paar Heller ein halbes Glas Bier einschenken. Dann trieb er seine Kuh weiter, immer nach dem Dorfe seiner Mutter zu. Die Hitze ward drückender, je näher der Mittag kam, und Hans befand sich in einer Heide, die wohl noch eine Stunde dauerte. Da ward es ihm ganz heiß, so dass ihm vor Durst die Zunge am Gaumen klebte. 'Dem Ding ist zu helfen' dachte Hans, 'jetzt will ich meine Kuh melken und mich an der Milch laben.' Er band sie an einen dünnen Baum, und da er keinen Eimer hatte, so stellte er seine Ledermütze unter, aber wie er sich auch bemühte, es kam kein Tropfen Milch zum Vorschein. Und weil er sich ungeschickt dabei anstellte, so gab ihm das ungeduldige Tier endlich mit einem der Hinterfüße einen solchen Schlag vor den Kopf, daß er zu Boden taumelte und eine Zeitlang sich gar nicht besinnen konnte, wo er war. Glücklicherweise kam gerade ein Metzger des Weges, der auf einem Schuhkarren ein junges Schwein liegen hatte. 'Was sind das für Streiche!' rief er und half dem guten Hans auf. Hans erzählte, was vorgefallen war. Der Metzger reichte ihm seine Flasche und sprach 'da trinkt einmal und erholt Euch. Die Kuh will wohl keine Milch geben, das ist ein altes Tier, das höchstens noch zum Ziehen taugt oder zum Schlachten.' 'Ei, ei,' sprach Hans und strich sich die Haare über den Kopf, 'wer hätte das gedacht! es ist freilich gut, wenn man so ein Tier ins Haus abschlachten kann, was gibts für Fleisch! aber ich mache mir aus dem Kuhfleisch nicht viel, es ist mir nicht saftig genug. Ja, wer so ein junges Schwein hätte! das schmeckt anders, dabei noch die Würste.' 'Hört, Hans,' sprach da der Metzger, 'Euch zuliebe will ich tauschen und will Euch das Schwein für die Kuh lassen.' 'Gott lohn Euch Eure Freundschaft,' sprach Hans, übergab ihm die Kuh, ließ sich das Schweinchen vom Karren losmachen und den Strick, woran es gebunden war, in die Hand geben.

Qualitativ hochwertige Produkte aus Holz!
Besuchen Sie unsere Ausstellung

DER VINYLBODEN OHNE VINYL

Haben Sie Fragen?
Rufen Sie uns gerne an:
Tel. 0561 - 8165698 - 0

R Holzhandlung · Bauelemente
OGOWSKI

Türen · Böden · Wände · Decken · Garten · Service

rogowski-holzhandlung.de



WÄSCHEREI Bergwiesenstraße 9 / 34132 Kassel - Obzw.
 Telefon: 05 61 / 4 4416

Christmann

Textilpflegebetrieb seit über 60 Jahren

Wir bieten Ihnen...

- HEMDEN- u. KITTELSERVICE
- HEISSMANGEL
- PRIVATWÄSCHE

- GARDINENSERVICE
- RESTAURANTWÄSCHE
- HOTELWÄSCHE

Annahmestelle für...

- CHEM.- REINIGUNG
- LEDERREINIGUNG
- TEPPICHREINIGUNG

Nutzen Sie unseren hauseigenen Lieferservice!

Hans zog weiter und überdachte, wie ihm doch alles nach Wunsch ginge, begegnete ihm ja eine Verdrießlichkeit, so würde sie doch gleich wieder gutgemacht. Es gesellte sich danach ein Bursch zu ihm, der trug eine schöne weiße Gans unter dem Arm. Sie boten einander die Zeit, und Hans fing an, von seinem Glück zu erzählen, und wie er immer so vorteilhaft getauscht hätte. Der Bursch erzählte ihm, dass er die Gans zu einem Kindtaufschmaus brächte. 'Hebt einmal,' fuhr er fort und packte sie bei den Flügeln, 'wie schwer sie ist, die ist aber auch acht Wochen lang genudelt worden. Wer in den Braten beißt, muss sich das Fett von beiden Seiten abwischen.' 'Ja,' sprach Hans, und wog sie mit der einen Hand, 'die hat ihr Gewicht, aber mein Schwein ist auch keine Sau.' Indessen sah sich der Bursch nach allen Seiten ganz bedenklich um, schüttelte auch wohl mit dem Kopf. 'Hört,' fing er darauf an, 'mit Eurem Schweine mag's nicht ganz richtig sein. In dem Dorfe, durch das ich gekommen bin, ist eben dem Schulzen eins aus dem Stall gestohlen worden. Ich fürchte, ich fürchte, Ihr habts da in der Hand. Sie haben Leute ausgesickt, und es wäre ein schlimmer

Bestattungsunternehmen

Verena Reimers

Frankfurter Str. 263 A · 34134 Kassel-Niederzwehren

34277 Fuldaabrück-Dömhagen

Tel.: 05 61 / 87 08 80 24 · Fax: 05 61 / 87 08 80 21

www.bestattungen-reimers.de





HEGMANN
Ihre Friedhofsgärtnerei
Beratung | Gestaltung | Pflege

Fasanenweg 1 Tel. 05 61 - 542 42
34123 Kassel Fax: 05 61 - 953 85 80
info@friedhofsgaertneri-hegmann.de
www.friedhofsgaertneri-hegmann.de

Handel, wenn sie Euch mit dem Schwein erwischten: das Geringste ist, dass Ihr ins finstere Loch gesteckt werdet.' Dem guten Hans ward bang, 'ach Gott,' sprach er, 'helft mir aus der Not, Ihr wisst hier herum bessern Bescheid, nehmt mein Schwein da und lasst mir Eure Gans.' 'Ich muss schon etwas aufs Spiel setzen,' antwortete der Bursche, 'aber ich will doch nicht schuld sein, dass Ihr ins Unglück geratet.' Er nahm also das Seil in die Hand und trieb das Schwein schnell auf einen Seitenweg fort: der gute Hans aber ging, seiner Sorgen entledigt, mit der Gans unter dem Arme der Heimat zu. 'Wenn ichs recht überlege,' sprach er mit sich selbst, 'habe ich noch Vorteil bei dem Tausch: erstlich den guten Braten, hernach die Menge von Fett, die herausträufeln wird, das gibt Gänsefettbrot auf ein Vierteljahr, und endlich die schönen weißen Federn, die lass ich mir in mein Kopfkissen stopfen, und darauf will ich wohl ungewiegt einschlafen. Was wird meine

Mutter eine Freude haben!'

Als er durch das letzte Dorf gekommen war, stand da ein Scherenschleifer mit seinem Karren,
sein Rad schnurrte, und er sang dazu.

'ich schleife die Schere und drehe geschwind, und hänge mein Mäntelchen nach dem Wind.'

Hans blieb stehen und sah ihm zu; endlich redete er ihn an und sprach 'Euch gehts wohl, weil Ihr so lustig bei Eurem Schleifen seid.' 'Ja,' antwortete der Scherenschleifer, 'das Handwerk hat einen güldenen Boden. Ein rechter Schleifer ist ein Mann, der, sooft er in die Tasche greift, auch Geld darin findet. Aber wo habt Ihr die schöne Gans gekauft?' 'Die hab ich nicht gekauft, sondern für mein Schwein eingetauscht.' 'Und das Schwein?' 'Das hab ich für eine Kuh gekriegt.' 'Und die Kuh?' 'Die hab ich für ein Pferd bekommen.' 'Und das Pferd?' 'Dafür hab ich

einen Klumpen Gold, so groß als mein Kopf, gegeben.' 'Und das Gold?' 'Ei, das war mein Lohn für sieben Jahre Dienst.' 'Ihr habt Euch jederzeit zu helfen ge-



wusst,' sprach der Schleifer, 'könnt Ihr's nun dahin bringen, dass Ihr das Geld in der Tasche springen hört, wenn Ihr aufsteht, so habt Ihr Euer Glück gemacht.' 'Wie soll ich das anfangen?' sprach Hans. 'Ihr müsst ein Schleifer werden wie ich; dazu gehört eigentlich nichts als ein Wetzstein, das andere findet sich schon von selbst. Da hab ich einen, der ist zwar ein wenig schadhafft, dafür sollt Ihr mir aber auch weiter nichts als Eure Gans geben; wollt Ihr das?' 'Wie könnt Ihr noch fragen,' antwortete Hans, 'ich werde ja zum glücklichsten Menschen auf Erden; habe ich Geld, sooft ich in die Tasche greife, was brauche ich da länger zu sorgen?' reichte ihm die Gans hin, und nahm den Wetzstein in Empfang. 'Nun,' sprach der Schleifer und hob einen gewöhnlichen schweren Feldstein, der neben ihm lag, auf, 'da habt Ihr noch einen tüchtigen Stein dazu, auf dem sich gut schlagen lässt und Ihr Eure alten Nägel gerade klopfen könnt. Nehmt ihn und hebt ihn ordentlich auf.'

Hans lud den Stein auf und ging mit vergnügtem Herzen weiter; seine Augen leuchteten vor Freude, 'ich muss in einer Glückshaut geboren sein,' rief er aus 'alles, was ich wünsche, trifft mir ein, wie einem Sonntagskind.' Indessen, weil er seit Tagesanbruch auf den Beinen gewesen war, begann er müde zu werden; auch plagte ihn der Hunger, da er allen Vorrat auf einmal in der Freude über die erhandelte Kuh aufgezehrt hatte. Er konnte endlich nur mit Mühe weitergehen und musste jeden Augenblick halt machen; dabei drückten ihn die Steine ganz erbärmlich. Da konnte er sich des Gedankens nicht erwehren, wie gut es wäre, wenn er sie gerade jetzt nicht zu tragen brauchte. Wie eine Schnecke kam er zu einem Feldbrunnen geschlichen, wollte da ruhen und sich mit einem frischen Trunk laben: damit er aber die Steine im Niedersitzen nicht beschädigte, legte er sie bedächtig neben sich auf den Rand des Brunnens. Darauf setzte er sich nieder und wollte sich zum Trinken bücken, da versah er's, stieß ein klein wenig an, und beide Steine plumpten hinab. Hans, als er sie mit seinen Augen in die Tiefe hatte versinken sehen, sprang vor Freuden auf, kniete dann nieder und

Jutta Minkler-Fischer

Praxis für Physiotherapie



Glöcknerpfad 44
34134 Kassel
Telefon: 0561-402584
www.minkler-fischer.de

Kassenleistungen:

- Krankengymnastik, Massage
- Lymphdrainage, Fango, Heißluft
- Manuelle Therapie (auch für Säuglinge)
- Kiefergelenktherapie
- PNF, Bobath
- Beckenbodengymnastik
- Hausbehandlungen (lt. ärztlicher Anordnung)
- Elektrotherapie

Selbstzahlerleistungen:

- Craniosacrale Arbeit nach dem biodynamischen Konzept
- Schmerztherapie



Leck Forst- & Gartengeräte

Beratung-Verkauf-Vermietung-Reparaturservice

Aufsitzmäher und Traktoren

Heckfänger, Mulch- oder
Seitenauswurfmäher
von 8,8/12-25/34 kW/PS
mit Schnittbreiten von 76 - 183 cm



Rasenmäher

Fang-, Mulch- oder Kombimäher
mit Elektro- oder Benzinmotor
Kunststoff, Stahlblech
oder Aluminiumgehäuse
mit Schnittbreiten
von 30-53 cm



*Vereinbaren Sie,
mit uns einen
Vorführtermin!*

Johann- Sebastian-Bach-Straße 12
34134 Kassel-Niederzwehren
Tel. 0561-42296

Peter's
Hans Peter s.r.l.
Reisedienst

Wir fahren immer mit

Über 80 Jahre ihr Partner bei allen Urlaubsreisen, ob Bus-, Flug oder Schiff.

Urlaubs- und Städtereisen – Tagesfahrten - Kurz- und Erlebnisreisen

Musical Fahrten - Individuelle Gruppenreisen - Transferfahrten

für jeden Anlass der richtige Bus



Von A wie AIDA über S wie Schauinsland Reisen und T wie TUI bis Z wie Zufriedene Kunden.

Fordern Sie unseren aktuellen Buskatalog an. Wir erstellen für SIE individuelle Gruppenangebote.

Freundlich - Zuverlässig – Sicher – Qualitätsbewusst

Modernste Fernreisebusse, kompetente freundliche Fahrer

Weserstraße 20, 34125 Kassel, Tel. 0561-872027 petersreisedienst.de info@petersreisedienst.de



dankte Gott mit Tränen in den Augen, dass er ihm auch diese Gnade noch erwiesen und ihn auf eine so gute Art, und ohne dass er sich einen Vorwurf zu machen brauchte, von den schweren Steinen befreit hätte, die ihm allein noch hinderlich gewesen wären. 'So glücklich wie ich,' rief er aus, 'gibt es keinen Menschen unter der Sonne.' Mit leichtem Herzen und frei von aller Last sprang er nun fort, bis er daheim bei seiner Mutter war.



Märchenmünze Hans im Glück

Mit der 20-Euro-Sammlermünze „Hans im Glück“ endet die beliebte Serie „Grimms Märchen“, die 2012 mit einem Doppelporträt der Brüder Grimm begann. Im Mittelpunkt des sogenannten Schwankmärchens steht der titelgebende Charakter, der während der Geschichte eine Reihe von Tauschgeschäften begehrt.

Ausgabetag: 19. Januar 2023

Prägestätte: Stuttgart (F)

Künstler: Michael Otto, Rodenbach

Randschrift: ICH MUSS IN EINER GLÜCKSHAUT GEBOREN SEIN •

Masse: 18,00 g

Durchmesser: 32,50 mm

Nominal: 20 Euro

Material: Silber (925/1000)

Prägequalität: Spiegelglanz

Auflage: max. 120.000 Stück



Hütt KNALLHÜTTER

**DEIN BIER, UNSERE
LEIDENSCHAFT!**





Märchenbriefmarken Hans im Glück

Die Deutsche Post hat auch in diesem Jahr wieder ein Briefmarken-Set mit Märchenmotiv der Brüder Grimm herausgebracht. Gezeigt wird das Märchen „Hans im Glück“.

Nassklebende Briefmarken zu je 0,85 EUR mit je 40 ct Zuschlag, geeignet zur Frankierung von Standardbriefen bis 20 g innerhalb Deutschlands.

Entwurf: Professor Henning Wagenbreth, Berlin

Motiv: "Der Abschied": Hans verabschiedet sich von seinem Herrn

Wert: 0,85 + 0,40 EUR Zuschlag

Nassklebende Briefmarken zu je 1,00 EUR mit je 45 ct Zuschlag, geeignet zur Frankierung von Kompaktbriefen bis 50 g innerhalb Deutschlands.

Entwurf: Professor Henning Wagenbreth, Berlin

Motiv: "Allerlei Tauschgeschäfte": Hans tauscht allerlei Gegenstände auf seiner Reise

Wert: 1,00 + 0,45 EUR Zuschlag

Nassklebende Briefmarken zu je 1,60 EUR mit je 55 ct Zuschlag, geeignet zur Frankierung von Großbriefen bis 500 g national.

Entwurf: Professor Henning Wagenbreth, Berlin

Motiv: "Die Rückkehr": Hans kehrt nach Hause zu seiner Mutter zurück

Wert: 1,60 + 0,55 EUR Zuschlag

Wilfried König

Quelle Deutsche Post



Willi Bubenheim

Malermeister

- Außen- und Innenanstriche
- Tapezierarbeiten



- Fußbodenverlegung
- Vollwärmeschutz
- Eigener Gerüstbau

Büro: 34134 Kassel, Korbacher Str. 61, Tel. 05 61/401982, Fax 0561/472732

Internet: <http://www.Bubenheim.com>



Ausstellungseröffnung

»unMÖGLICH? Die Magie der Wünsche«

Ab 24. November 2022 in der GRIMMWELT Kassel

In der neuen, interaktiven Sonderausstellung erwartet die Besucher*innen der GRIMMWELT Kassel eine Welt der Wünsche – der Utopien, des Wünschens und Verwünschens.

Gegliedert in drei Kapitel »Wunsch | Magie | Utopie« wird in der Ausstellung die Bedeutung des Wünschens in Alltag, Märchen und zeitgenössischer Kunst untersucht. Die Vorstellungskraft und die Selbstverständlichkeit des Unmöglichen im Märchen, aber auch die persönlichen Wünsche und der Umgang mit ihnen sind Themen der Ausstellung. Ausgehend von den »Kinder- und Hausmärchen« der Brüder Grimm wird anhand von künstlerischen Arbeiten, Interviews und Installationen gezeigt, welche Wirkung der Prozess des Wünschens haben kann – auf das Individuum und auf die Gesellschaft.

Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen Werke zeitgenössischer Künstler*innen: der »Balloon Tree« des koreanischen Künstlers MyeongBeom Kim, eine Wandmalerei des Berliner Künstlers Jim Avignon, die autobiographische Arbeit der





© GRIMMWELT Kassel | Foto: Sascha Mannel

Künstlerin Jenny Rova und die Illustrationen zu den Grimm'schen Kinder- und Hausmärchen des Berliner Künstlers Henrik Schrat sind als Beispiele zu nennen.

Wie wirkt der Wunsch auf der Alltagsebene in unsere täglichen Abläufe hinein? Dazu kommen Expert*innen aus unterschiedlichen Disziplinen in kurzen Videointerviews zu Wort, die das Phänomen des Wunsches aus ihrer jeweiligen Perspektive beleuchten.

»Von den individuellen Wünschen, die uns aus dem Alltag hinauskatapultieren können, spannen wir in der Ausstellung den Bogen bis hin zu den gesellschaftlichen Wünschen und Utopien. In beiden genannten Bereichen kann der Wunsch uns helfen, sprichwörtlich Berge zu versetzen – diesen hoffnungsvollen Moment wollen wir in der Ausstellung sichtbar machen«, erklärt Jan Sauerwald, Geschäftsführer und Programmleiter der GRIMMWELT Kassel. »In den ›Kinder- und Hausmärchen‹ der Grimms wird die Wunscherfüllung zur Wunschmaschine. Damit wird ein Thema aufgegriffen, das noch heute in der Literatur – insbesondere im Kinder- und Jugendbuch – eine gewichtige Rolle spielt. Dies lässt sich an zahlreichen Beispielen nachvollziehen: das Sams von Paul Maar ist eine meiner Lieblingsfiguren aus diesem Feld und zeigt, welche anarchische Kraft im Thema der Wunscherfüllung steckt und dass es durchaus lohnenswert sein kann, durch seine Wünsche aus dem Alltag auszubrechen.«



ICH WÜNSCHT
**ICH WÄR EIN
MEHRWEG
BECHER**



FÜR EIN
SAUBERHAFTES
KASSEL

info@stadtreiniger.de
www.stadtreiniger.de

Die Stadtreiniger
nachhaltig | zuverlässig | nah





Die Einbeziehung des Publikums ist ein zentrales Element des Ausstellungsparcours: mit interaktiven Stationen wie einem Wunschbrunnen und einem Märchen-Quiz von Jim Avignon lädt die Ausstellung die Besucher*innen zur aktiven Beteiligung ein. Auch das Kasseler Studio Raamwerk e. V. beschäftigt sich in einer für die GRIMMWELT geschaffenen Version der Arbeit »Raathaus – Was macht eine Stadt schön?« mit der Frage nach gesellschaftlichen Vorstellungen von einer zukünftigen Lebenswelt und befragt die Besucher*innen dazu. Die immersive, VR-basierte Installation »Swing VR – The dream of flying« des Interactive Design Studio A.MUSE ist einem der großen Menschheitsträume gewidmet und ermöglicht das Abheben in andere Welten.

Insbesondere die Rolle der Wünsche und Verwünschungen im Märchen wird in der neuen Sonderausstellung der GRIMMWELT vielseitig thematisiert. Zahlreiche Illustrationen der »Kinder- und Hausmärchen«, die zum größten Teil aus der Grimm-Sammlung der Stadt Kassel stammen, veranschaulichen die Vielfalt des Wünschens und die Funktion des Märchens als Wunscherfüller und Wunschmaschine.

»In alten Zeiten, wo das Wünschen noch geholfen hat, lebte ein König ...«, heißt es im Märchen »Der Froschkönig«, der Nummer eins der »Kinder- und Hausmärchen« der Brüder Grimm. Dieses Zitat steht exemplarisch für die Rolle des Wünschens im Märchen: darin werden Schönheit und Macht, Gesundheit oder ein langes Leben gewünscht.





© GRIMMWELT Kassel | Foto: Sascha Mannel

besondere Kräfte zuzuschreiben. Diesem Phänomen spürt die Ausstellung durch die Präsentation einer Sammlung von Glücksbringern der Bevölkerung Kassels nach. Die durch einen Aufruf an die Bevölkerung zusammengetragenen Glücksbringer, wie etwa eine Walnuss der in Kassel aufgewachsenen Schauspielerin und Tatort-Kommissarin Ulrike Folkerts, werden mitsamt ihren Hintergrundgeschichten präsentiert.

Erwünschte Ziele, beste Hoffnungen und Wünsche sind große Kraftquellen, besonders wenn sie kreativ visualisiert werden. »Deshalb steht vor dem Ausstellungsbereich den Besucher*innen ein frei zugängliches Atelier, das #GRIMMATelier, mit vielen Materialien zur Verfügung«, so Julia Ronge, zuständig für den Bereich Vermittlung und Didaktik in der GRIMMWELT. »Zusätzlich gibt es für Kinder im Alter von fünf bis zwölf Jahren eine eigene Rätselspur mit dem Titel »Meine Wunschmaschine« durch die Ausstellung. Ein A5-großes Heft mit vielen Mitmachaktionen, Fragen und Erklärungen leitet die Kinder durch die Ausstellungsbereiche.«

Eine Ausstellungsübernahme des Vögele Kultur Zentrum Pfäffikon (Schweiz). Die Ausstellung wurde für die GRIMMWELT Kassel adaptiert und um neue Arbeiten ergänzt.

»Die Besucher*innen können sich in der Ausstellung mit ihren eigenen Wünschen beschäftigen und sich das breite Spektrum der Wunschvielfalt und der Wunschlogiken vor Augen führen«, sagt Claudia Roßkopf, Ausstellungskonzeption GRIMMWELT Kassel. »Welche Bereiche werden durch das Wünschen beeinflusst? Sind Wünsche ausschließlich individuell oder doch kollektiv? Welche Auswirkungen haben Wünsche auf mich und die Gesellschaft? Das sind nur einige der Fragen, die wir in der Ausstellung behandeln.«

Wunschring, Mantel, Stiefel – im Märchen helfen Zaubergegenstände den Protagonist*innen bei der Erfüllung ihrer Wünsche. Auch jenseits der Märchen neigen Menschen dazu, Gegenständen



Die Ausstellung wird gefördert durch die documenta Stadt Kassel, den Landkreis Kassel sowie die Gerhard-Fieseler-Stiftung, Kassel.

Laufzeit:

24|11|2022–11|06|2023

Öffnungszeiten:

Di bis So 10–18 Uhr | Fr 10–20 Uhr | Mo geschlossen

Anschrift:

GRIMMWELT Kassel gGmbH
Weinbergstraße 21
34117 Kassel
www.grimmwelt.de

Eintrittspreise:

Erwachsene: 10 €, ermäßigt: 7 € | Familien: 25 €
Gruppe ab 8 Pers.: 7 €
Kinder < 6 Jahre: Eintritt frei
Eintrittspreise nur Sonderausstellung:
Erwachsene: 5 €, ermäßigt: 3 € | Familien: 12 €
Gruppe ab 8 Pers. 3 €

Sie arbeiten für Ihren Erfolg – wir arbeiten für Ihre Sicherheit.
Absicherung und Zukunftsvorsorge – aus einer Hand.

Sascha Dietrich & Team

Geschäftsstelle Frankfurter Str. 261
34134 Kassel | Tel.: 0561 99856650

Geschäftsstelle Kohlenstraße 1
34121 Kassel | Tel.: 0561 7392284

agentur-dietrich@vtp.devk.de
sascha-dietrich.devk.de



GESAGT. GETAN. GEHOLFEN.

DEVK



Neuerscheinung

Der „Gestiefelte Kater“ in Dichtung und Kunst. Herausgegeben und bearbeitet von Bernhard Lauer. Kassel: BGG, 2022. 208 S. · Großformat 30 x 22 cm (Hardcover) mit mehr als 400 (meist farbigen) Abbildungen · Verkaufspreis : 36,00 € Das Märchen „Der Gestiefelte Kater“ wird in der ganzen Welt vornehmlich auch mit den Brüdern Jacob und Wilhelm Grimm verbunden. Schaut man jedoch in die Ausgabe der „Kinder- und Hausmärchen“ letzter Hand (1857), so sucht man das Märchen darin vergebens. Bei den Brüdern Grimm findet sich der „Gestiefelte Kater“ nämlich nur in der ersten Ausgabe ihrer Märchensammlung (1812–15), und zwar in Band 1 als Nr. 33; ab der zweiten Auflage (1819) haben sie diese Geschichte aus ihrer Sammlung herausgenommen und lediglich unter der Rubrik „Bruchstücke“ noch im Kommentarband (1822; 21856) dokumentiert.

In den in Kassel in vielen Jahren zusammengetragenen Sammlungen sind die Zeugnisse zur Überlieferungs- und Wirkungsgeschichte des Märchens vom „Gestiefelten Kater“ besonders umfangreich. Dabei handelt es sich nicht nur um wissenschaftlich relevante Dokumente und Zeugnisse, sondern auch um zahlreiche künstlerische Darstellungen und Interpretationen. Zugleich lassen sich Übersetzungen und freie Bearbeitungen des Märchens, überwiegend begleitet von Illustrationen namhafter Künstler, in vielen Sprachen der Welt aufzeigen. Der reich illustrierte Band dokumentiert die weltweite Überlieferungs- und Wirkungsgeschichte des „Gestiefelten Kater“ in seinen vielfältigen Gestaltungen und Ausprägungen von den frühen italienischen Versionen bei Straparola und Basile über die französische und deutsche Tradition bis in die Gegenwart.

Aus dem Inhalt:

Erster Teil: Zur Überlieferung des „Gestiefelten Katers“ in Italien, Frankreich und Deutschland (I. Geschichtliche Betrachtungen; II. Die italienischen Katzen bei Straparola und Basile; III. Der französische „Meister-Kater“ von Charles Perrault; IV. „Meister Hinz“ von Ludwig Tieck; V. Jacob und Wilhelm Grimm; VI. Nachwirkung und Ausblick)

Zweiter Teil: Zur Illustrationsgeschichte des „Gestiefelten Katers“ (I. Frühe Darstellungen · II. Bilderfolgen u. Simultanbilder · III. Bilderbogen u. Kulissenbilder · IV. Gründerzeit u. Historismus · V. Moderne Märchenbilder · VI. Zwischen den Kriegen · VII. Von 1945 bis 2022)

Dritter Teil: Katalog (I. Historische Ausgaben u. literarische Bearbeitungen · II. Frühe Illustrationen · III. Bilderbogen u. Arabesken · IV. Gründerzeit u. Historismus · V. Moderne Märchenbilder · VI. Zwischen den Kriegen · VII. Von 1945 bis 2022 · VIII. Spiele, Klapp-Bücher, Schattentheater, Bastelbogen · IX. Briefmarken, Münzen, Medaillen · X. Postkarten, Sammelbilder, Oblaten · XI. Objekte aus Holz, Zinn, Porzellan und Plastik · XII. Vertonungen)



BRÜDER GRIMM-GESELLSCHAFT E.V.
Brüder Grimm-Platz 4 · D-34117 Kassel
Tel.: 0561-103235 · Fax: 0561-713299
grimm.museum@gmail.com
www.grimms.de



Neuerscheinung:

Der „Gestiefelte Kater“ in Dichtung und Kunst.

Herausgegeben und bearbeitet von Bernhard Lauer. Kassel: BGG, 2022. 208 S.

im Großformat 30 x 22 cm mit mehr als 400 (meist farbigen) Abbildungen

Verkaufspreis (Hardcover): 36,00 € *

Bestellung/Vormerkung

per Fax: 0561-713299

Hiermit bestellen wir _____ Exemplare

ab 10 Exemplaren 30 % Rabatt

ab 30 Exemplaren 40 % Rabatt

ab 50 Exemplaren 50 % Rabatt

Firma: _____

Lieferadresse: _____

Ort, Datum

Unterschrift, Firmenstempel

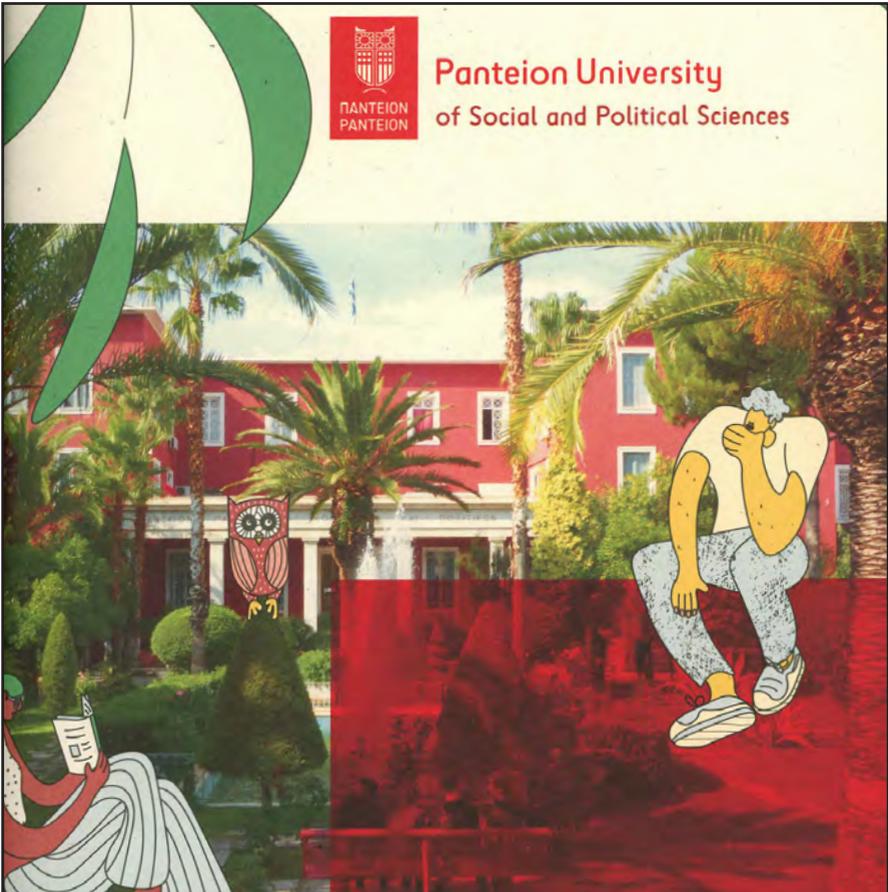
* ab 10 Exemplaren versandkostenfrei, sonst 6,00 € Europäische Union · Andere Länder auf Anfrage



Grimms Märchen in Griechenland

Von Bernhard Lauer (Kassel)

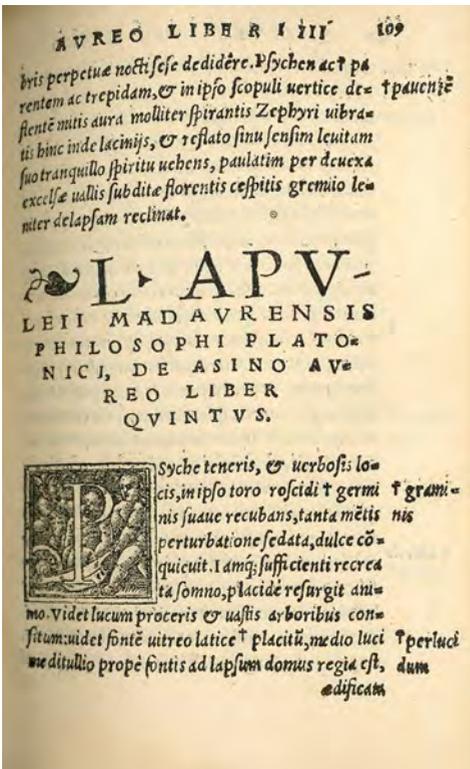
Nachdem uns im letzten Sommer (2022) die griechische Professorin Despina Moraitou von der Athener Panteion-Universität (Πάντειο Πανεπιστήμιο) besucht und in unseren reichhaltigen Beständen recherchiert hat, konnte sich die Brüder Grimm-Gesellschaft in der zweiten Januarwoche 2023 nunmehr mit Vorträgen zu Leben und Werk der Brüder Grimm und zur Geschichte ihrer Märchensammlung in Athen präsentieren und hat dort zahlreiche neue Kontakte geknüpft. Dabei wurde auch ein künftiger Studentenaustausch über das europäische Erasmus-Programm vereinbart, so daß wir bald wohl griechische Studenten und Studentinnen im Kasseler Brüder Grimm-Zentrum begrüßen dürfen (Abb. 1).



1. Die Panteion-Universität zu Athen · Werbelayout 2022



Die griechische Märchentradition wird in Athen natürlich auch in ihrem Bezug zu den antiken Mythen gesehen. In dieser uralten Kulturlandschaft finden sich viele sehr frühe Belege für zahlreiche bekannte europäische Erzählstoffe und -motive. Das wohl berühmteste Märchen aus der antiken Welt, die Geschichte von „Amor und Psyche“ des aus Karthago stammenden und einige Zeit auch in Athen wirkenden Schriftstellers Apuleius (nach seiner Geburtsstadt auch „Apuleius Madaurensis“ oder „Apuleius von Madaura“ genannt; um 123–nach 170 n. Chr.) soll sich beispielsweise auf der Insel Zypern abgespielt haben; es steht jedenfalls in engem Zusammenhang mit der antiken griechischen Götterwelt. In unseren Sammlungen können wir die Rezeptionsgeschichte dieses Märchens in der europäischen Literatur durch zahlreiche Ausgaben und Kunstwerke vom 16. Jahrhundert bis in die Gegenwart anschaulich dokumentieren (Abb. 2).



Mythische antike Helden wie z.B. Äneas, Herakles, Medea, Perseus, Prometheus, Theseus und viele andere haben in der gesamten Erzähltradition deutliche Spuren hinterlassen. Auch dies können wir im Brüder Grimm-Zentrum Kassel durch verschiedene, reich illustrierte Kinderbücher (vor allem aus dem Sammlung Witzel) sehr breit dokumentieren (Abb. 3/4). Die Frage einer angenommenen Kontinuität mündlicher Erzähltraditionen und ihr Verhältnis zu verschiedenen Formen und Stadien literarischer Verschriftlichung wird allerdings bis heute sehr kontrovers diskutiert.

Eine systematische Aufsammlung neugriechischer Volkslieder, Märchen- und Sagen- und Sagenerzählungen und volkstümlicher Bräuche setzte etwa in der Mitte des 19. Jahrhun-

2. Apuleius Madaurensis (um 123 bis nach 170 n. Chr.): Ausgabe der Geschichten vom „Goldenen Esel“ mit dem Märchen von „Amor und Psyche“ in lat. Sprache (L. Apvleii Madavrensis philosophi Platonici quae quidem extare novimvvs monumenta, quorum catalogum sequens exhibet pagella. Basel: Henricvs Petrvs, 1533; aufgeschlagen S.109 mit dem Beginn des fünften Buches) · BLM: Rara 1533/1



3/4. Max Wulff (1871–1947; Ill.): Die schönsten Sagen des klassischen Altertums. Nach Gustav Schwab ausgewählt und für die Jugend bearbeitet von Rudolf Reichardt. Berlin: Meidinger, um 1920. 127 S.; hier abgebildet die farbigen Lithographien zu den Geschichten von „Prometheus“ und „Perseus“ · BGG: Slg Witzel 599

derts ein, nachdem Griechenland das Jahrhunderte währende osmanische Joch abschütteln und im Blick auf seine große heroische Vergangenheit seine Sprache und Kultur wieder als eigenständige Nation ausbilden konnte. Das kann man heute beispielsweise in Athen studieren in den dortigen Museen für Volkskunst (Μουσείο Ελληνικής Λαϊκής Τέχνης) oder in dem monumentalen Historischen Nationalmuseum (Εθνικό Ιστορικό Μουσείο), das die griechische Geschichte von der Eroberung Konstantinopels durch die osmanischen Türken im Jahre 1453 über den griechischen Freiheitskampf und die Begründung des modernen griechischen Staates bis in die Gegenwart sehr anschaulich darstellt (Abb. 5). Für die griechische Volkskunde spielten sicher auch romantische Vorstellungen, wie sie in der Mitte Europas durch die Brüder Grimm und andere entwickelt wurden, eine Rolle.

Einen wichtigen Impuls für die moderne volkskundliche Forschung gab 1864 die zweiteilige Sammlung „Griechische und albanesische Märchen“, die der aus Frankfurt a.M. stammende österreichische Diplomat in Janina (Ιωάννινα) und Syra (Σύρος) Johann Georg v. Hahn (1811–1869) im Leipziger Verlag von Wilhelm Engelmann herausbrachte (Abb. 6). Als Anhänger der Brüder Grimm betrachtete Hahn seine Texte als volkstümliche Zeugen einer über



5. Das Nationale Geschichtsmuseum in Athen im Gebäude des ehemaligen griechischen Parlaments · Aufnahme des Autors vom Januar 2023

viele Jahrhunderte lebendigen Erzähltradition und setzte diese in eine direkte Beziehung zu den antiken griechischen Mythen. Anders verfuhr der aus Frankreich stammende dänische Lehrer und Volkskundler Jean Frédéric Pio (1833–1884), der nach einer Griechenland-Reise Hahns Edition ergänzte und unter dem Titel „Νεοελληνικά παραμύθια – Contes Populaires Grecs“ 1879 im Kopenhagener Verlag von Andr. Fréd. Høst & Fils zweisprachig weitere Märchen aus der Ägäis abdruckte.



6. Volkstümliche Erzähler: Gemälde eines unbekanntes Künstlers aus Johann Georg v. Hahns Märchenausgabe von 1864 · BGG: 23 BA 3



7/8. Das Nationale Museum zur Geschichte der griechischen Schule und Erziehung in Athen · Aufnahmen des Autors vom Januar 2023



Im 20. Jahrhundert wurde die volkskundliche Feldforschung mit der Begründung der „Griechischen Gesellschaft für Volkskunde“ (Ελληνική λαογραφική εταιρεία) systematisiert, und es erschienen zahlreiche Aufzeichnungen von Märchen und Sagen aus allen Landesteilen, vor allem in den Heften der Zeitschrift „Λαογραφία“. Heute ist die reichhaltige neugriechische Erzähltradition in zahlreichen weiteren Sammlungen und wissenschaftlichen Darstellungen gut dokumentiert. In deutscher Sprache kann man dies vor allem in dem von Georgios A. Megas herausgegebenen Band „Griechische Volksmärchen“ in der Reihe „Märchen der Weltliteratur“ (Düsseldorf u. Köln: Eugen Diederichs, 1965; zahlreiche Folgeauflagen) nachvollziehen.

Im Rahmen meines Aufenthaltes in der griechischen Hauptstadt habe ich auch einem sehr interessanten Spezialmuseum einen Besuch abgestattet: an recht versteckter Stelle findet man dort im Zweiten Stock eines alten Wohnhauses das „Museum für die Geschichte der griechischen Schule und Bildung“ (Μουσείο Σχολικής Ζωής και Εκπαίδευσης) nahe der Athener Metro-Station Monastiraki. Es ist ganz der Geschichte des griechischen Schulwesens und der Organisation von Erziehung und Bildung seit der griechischen Unabhängigkeit von den Osmanen gewidmet (Abb. 7/8). Bei einem Besuch dort konnten nicht nur aktuelle Publikationen zur griechischen Märchentradition gesichtet werden, unvermeidlich war u.a. natürlich auch ein Exponat zur griechischen „Aschenputtel“-Rezeption auf einem Schulwandbild, das in Thessaloniki wohl in den 1950er oder 1960er Jahren produziert worden ist (Abb. 9).



Mit viel Liebe und großem Engagement wurde kürzlich in einem Athener Stadtteil ein privat organisiertes griechisches Märchenzentrum (ΚΕΝΤΡΟ ΜΕΛΕΤΗΣ ΚΑΙ ΔΙΑΔΟΣΗΣ ΜΥΘΩΝ ΚΑΙ ΠΑΡΑΜΥΘΙΩΝ) neu eingerichtet, das ich ebenfalls besuchen konnte. Der dortige Direktor und Künstler Giorgos Evgenikos und die Linguistin und Ethnologin Maria Vrachionidou präsentierten mir nicht nur eine schöne Ausstellung mit direkten Bezügen auch zu unseren Kasseler Märchenbrüdern und zu der „Märchenfrau“ Dorothea Viehmann,

9. Unbek. Künstler: Schulwandbild zu dem Märchen „Aschenputtel“ im Griechischen Schulmuseum in Athen. Thessaloniki, um 1950 oder 1960 · Aufnahme des Autors vom Januar 2023

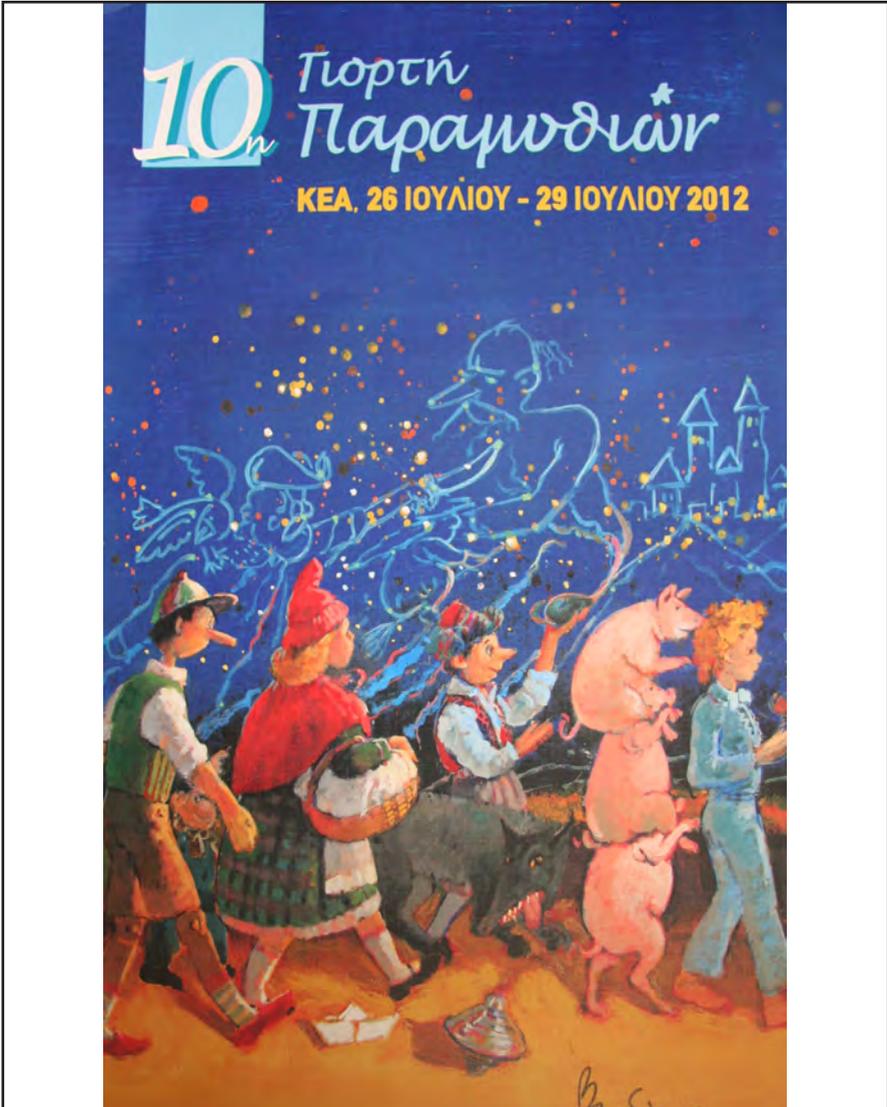


sondern vielfältig gestaltete Räume für Lesungen, Theateraufführungen und Märchenerzählungen (Abb. 10/11). Als kleines Gastgeschenk habe ich dort das letzte Heft unseres „Brüder Grimm-Journals“ sowie einige weitere Publikationen und Materialien aus unserer Arbeit übergeben. Für die Kasseler Sammlungen habe ich im Gegenzug künstlerisch ausgestaltete Broschüren, Plakate und Mappen des Märchenzentrums mitgebracht (Abb. 12/13). Vielleicht können wir im Sommer 2023 auch an dem auf einer griechischen Insel von diesem Zentrum organisierten Märchenfestival teilnehmen.



10/11. Das Griechische Märchenzentrum in Athen · Aufnahmen des Autors vom Januar 2023





12/13. Broschüre und Plakat aus dem Griechischen Märchenzentrum in Athen (BLM)

Von meinem Besuch in Athen habe ich überdies wieder zahlreiche alte und neue Märchenbücher für die Kasseler Sammlungen mitgebracht (Abb. 14); auch in die laufende Ausstellung zu E.T.A. Hoffmanns berühmtem Kunstmärchen vom „Nußknacker und Mäusekönig“ (siehe: www.grimms.de; noch bis 3. März 2023 im Grimm-Zentrum Kassel) konnten wir eine neugriechische Ausgabe mit wunderbaren modernen Illustrationen einstellen.



14. Auswahl neugriechischer Ausgaben der „Kinder- und Hausmärchen“ der Brüder Grimm, meist erschienen in Athen oder Thessaloniki zwischen 1950 und 2023 (BLM)

Jetzt gilt es, auch das Neugriechische (das Altgriechische von Platon, Sokrates usw. hilft da leider nicht so recht weiter) zu studieren und die inzwischen auf über 200 Positionen angewachsene griechische Kinderbuch-Sammlung im Brüder Grimm-Zentrum Kassel bibliographisch exakt zu erfassen und zu dokumentieren; vielleicht finden wir ja einen Praktikanten oder eine Praktikantin mit entsprechenden Sprachkenntnissen, der oder die uns bei der Inventarisierung helfen kann, und möglicherweise können wir diese Materialien auch einmal für eine hinkünftige Ausstellung aufarbeiten ...



Aus dem Ortsbeirat

Auszug 16. öffentliche Sitzung (6. September 2022)

Neue Mitarbeiterin auf der Wilden Warte

Frau Marker erhält Gelegenheit sich vorzustellen. Die Sozialarbeiterin ist als Elternzeitvertretung eingesetzt. Der inklusive „Kultur- und Abenteuerspielplatz Wilde Warte“ ist Montag, Mittwoch und Freitag von 14 bis 18 Uhr geöffnet, am Mittwoch besteht ab 15 Uhr ein zusätzliches Angebot für kleine Kinder mit Eltern. Der Ortsvorsteher weist in diesem Zusammenhang auf das Familienfest am 25. September auf der Wartekuppe hin, das im Rahmen der Niederzwehener Märchentage ausgerichtet wird.

Gedenkstätte Am Fronhof

Auf Anraten des Denkmalbeirats, das gesamte Material der ehemaligen Stele für das Friedensdenkmal zu verwenden, hat der Künstler seinen Entwurf überarbeitet; zu den ursprünglichen sechs Blöcken mit der Frage „WARUM“ sind fünf weitere Blöcke dazu gekommen mit der Frage „FÜR WEN?“.

Beschluss: Der Ortsbeirat Niederzwehren stimmt dem überarbeiteten Entwurf des Friedensdenkmals zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Standort für die Gedenk-/Erinnerungstafel „Lager Wartekuppe“ in Niederzwehren

Der Ortsbeirat spricht sich einstimmig für die „grüne Verkehrsinsel“ auf Höhe Wartekuppe 42 (Ehemaliger Dreschplatz) als Standort für die Gedenk-/Erinnerungstafel aus.

Vorgezogene Ampel-Haltelinie

Im Gespräch mit Herrn Dr. Förster, Leiter des Straßenverkehrs- und Tiefbauamts, am 22. April sind auch die im Stadtteil entfallenen vorgezogenen Ampel-Haltelinien angesprochen worden. Der Ortsbeirat sieht dringenden Handlungsbedarf, diese Haltelinien wieder aufzubringen. In diesem Zusammenhang werden weitere Ideen diskutiert, um insbesondere die Sicherheit für Fahrradfahrer zu verbessern. Sobald das Verkehrskonzept für Niederzwehren vorliegt, sollen weitere Vorschläge gesammelt und diskutiert werden.

Beschluss: Der Ortsbeirat Niederzwehren bittet das Straßenverkehrsamt, dass vorgezogene Ampel-Haltelinien im Bereich Korbacher Straße/Grannelbachstraße und Frankfurter Straße/Usbeckstraße wieder aufgebracht werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.



Bürgerhain

Der Ortsbeirat ist irritiert, dass es nicht möglich sein soll, in Niederzwehren ein städtisches Grundstück zur Verfügung zu stellen, auf dem die Bürgerinnen und Bürger in Absprache mit dem Umwelt- und Gartenamt Bäume pflanzen und längerfristig einen Bürgerhain entstehen lassen. In einem Schreiben als Reaktion auf den Beschluss des Ortsbeirats vom 26. April 2022 hat das Umwelt- und Gartenamt dem Ortsbeirat nun mitgeteilt, dass in Niederzwehren keine geeigneten Grundstücke zur Verfügung stehen und begründet dies mit Natur- und Landschaftsschutz. Der Ortsbeirat ist nach wie vor überzeugt, dass es einen Weg gibt, einen Bürgerhain zu verwirklichen, wenn der politische Wille dazu vorhanden ist.

Beschluss: Das Umwelt- und Gartenamt soll beauftragt werden, ein Grundstück im Bereich des Regenrückhaltebeckens Am Kranichholz - entlang des Panoramawegs oder im östlichen Teil des Langen Feldes - zur Verfügung zu stellen und ggf. konkret zu begründen, warum die Freigabe als Bürgerhain hier nicht möglich ist. Auch alternative Vorschläge sind willkommen. Auch sollte die Möglichkeit geprüft werden, die Bestimmungen des Natur- und Landschaftsschutzes für in Frage kommende Grundstücke zu ändern, um der Klimaveränderung entgegen zu wirken.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, (0) Enthaltungen.

Dispositionsmittel

Beschluss: Der Ortsbeirat Niederzwehren stellt der Freien Turnerschaft 1897 Kassel-Niederzwehren e. V. für die Feierlichkeiten aus Anlass des 125-jährigen Bestehens 300,- Euro aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Physiotherapeutische Praxis Sabine Bork & Dirk Wegner

Rhönplatz 2
34134 Kassel
Tel. 05 61/5056482
Email: Rhoenplatz@posteo.de





Antragsbearbeitung/Offene Punkte

- a) Wann stellt das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt die gewünschte Einbahnstraßenregelung im Töpfenhofweg vor)?
- b) Das Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz hat nach wie vor den Fragenkatalog aus der Sitzung vom 21.9.2021 nicht beantwortet (u.a. fehlende Dachbegrünungen auf gewerblichen Bauten auf dem Langen Feld sowie weitere Fragen zu Objekten in Niederzwehren: Haben die Bauherren der in der Sitzung genannten Grundstücke tatsächlich die vorgeschriebene Zahl an Stellplätzen geschaffen? Ist es in Ordnung, wenn eine Wohnungsbaugesellschaft Parkplätze, die die eigenen Mieter nicht buchen, an Externe vermietet? Ist das Bauvolumen eines Objekts tatsächlich nur so groß wie genehmigt? Der Anteil der Versiegelung erscheint bei einem verwirklichten Bauvorhaben deutlich höher und der Anteil der Grünflächen zu gering, als im Freiflächenplan vorgesehen). Falls die Antwort nicht in öffentlicher Sitzung gegeben werden kann, würden diese Punkte in einer nicht-öffentlichen Sitzung behandelt.
- c) Der Ortsbeirat hatte gefordert, dass beide Gehwege im Dornröschenpfad als offizielle Schulwege auszuweisen. Ist diesbezüglich beim Amt für Schule und Bildung bereits eine Entscheidung gefallen?
Der Ortsbeirat weist darauf hin, dass die nach der Geschäftsordnung vorgesehenen Fristen für die Beantwortung/Stellungnahmen teils mehrfach überschritten wurden.

Mitteilungen

- Bezüglich der Niederschrift der letzten Sitzung erfolgt eine Korrektur zu TOP 6:
- In Zeile sieben wird ergänzt: „Deshalb gibt es Überlegungen/die Anregung, den Auedamm...“
- In Zeile zehn wird gestrichen „zum überwiegenden Teil“.
- Darüber hinaus werden gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden keine Einwände erhoben.
- Den Ortsvorsteher erreicht in der Sitzung die Nachricht, dass der parallel zum Ortsbeirat tagende Kirchenvorstand über den neuen Entwurf des Friedensdenkmal sehr unglücklich ist. Jetzt soll geprüft werden, wo noch Möglichkeiten bestehen, Einigkeit unter allen Beteiligten herzustellen, und welche Ermessensspielräume es hinsichtlich der Verwertung der Menge der Steine gibt, zumal man in Niederzwehren keine Ersatzfläche finden wird. Der Ortsvorsteher wird sich deshalb mit dem Hochbauamt sowie mit Herrn Dr. Wolf von der Landesdenkmalbehörde in Verbindung setzen. Denkbar wäre auch ein Workshop, um zu einer Lösung zu kommen, mit der die Menschen im Stadtteil leben können.
- Stellungnahme des Amts für Kindertagesbetreuung vom 5.7.2022 bzgl. Einrichtung einer Kita in der Villa Crede.
- Schreiben an alle Ortsvorsteher bzgl. Ertüchtigung der zivilen Verteidigung.



- Stellungnahme des Straßenverkehrs- und Tiefbauamts vom 4.8.2022 bzgl. Lärmsanierung an der A49 im Bereich Niederzwehren. Der Ortsvorsteher weist in diesem Zusammenhang auf einen Pressetermin der Bundesautobahn GmbH am 12.9.2022 hin, der Aufschluss darüber gibt, was auf die Stadtteile im Kasseler Süden in den nächsten Jahren zukommt. Der zu erwartende Umleitungsverkehr wird erhebliche Auswirkungen auf Niederzwehren haben. Es wird festgestellt, dass trotz dem entstandenen Lärmanspruch infolge des Anschlusses des Gewerbegebiets auf dem Langen Feld Auf zweihundert Metern Länge der Lärmschutz noch nicht verwirklicht wurde.
- Der Ortsvorsteher berichtet über verstärkte Kontrollen verkehrswidrig abgestellter LKWs in der Frankfurter Straße.
- Hinweis auf verschiedene Veranstaltung des Volksbunds.
- Tag der offenen Tür des KVG anlässlich des 125-jährigen Bestehens der KVG am 3.10.2022 von 11 bis 18 Uhr im Betriebshof Sanderhäuser Straße. Der Ortsvorsteher informiert in diesem Zusammenhang, dass die Buslinie 90 in den Gewerbepark Niederzwehren eingestellt wurde.
- Verlegung von Fernwärmeleitungen in der Karlsbader Straße.
- Schreiben des Straßenverkehrs- und Tiefbauamts betr. verkehrliche Situation in Niederzwehren.
- Die Freiwillige Feuerwehr hat sich für die Zuwendung des Ortsbeirats bedankt und wird die Dispositionsmittel für die Kinder- und Jugendarbeit einsetzen.
- Stellungnahme des Amts für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz vom 26.7.2022 betr. Einzeldenkmal Frankfurter Straße 316.
- Geschwindigkeitsmessungen.

**Vertrauen Sie
unserer Erfahrung.**

BECKER
Bestattungen

Brandgasse 4 · 34132 Kassel

Telefon
(05 61) 4 12 57

www.bestattungen-becker-kassel.de

Alle Bestattungsarten

Erladigung aller Formalitäten

Hauseigener Abschiedsraum

Überführungen im In- und Ausland

Bestattungsvorsorge



Auszug 17. öffentliche Sitzung (18. Oktober 2022)

Abschnittsweise Verbreiterung der Dittershäuser Straße

Den Ortsbeiratsmitgliedern wurde hierzu ein Schreiben des Straßenverkehrs- und Tiefbauamtes übersandt aus dem die detaillierte Planung hervorgeht. Zur Historie führt der Ortsvorsteher aus, dass der Verkehr zum Recyclinghof stark zugenommen hat, seitdem die Abholung durch die Stadtreiniger kostenpflichtig wurde. Es kommt in diesem Bereich leider sehr häufig zu teilweise gefährlichen Situationen, was auch vom Straßenverkehrs- und Tiefbauamt bei einer stattgefundenen Ortsbegehung festgestellt wurde. Herr Lehmkuhl erläutert die geplante Maßnahme und führt dazu aus, dass diese unter Beteiligung der verschiedenen Institutionen erarbeitet wurde. Des Weiteren teilt er mit, dass keine sog. Radverkehrsanlage vorgesehen ist.

Es schließt sich eine sehr rege Diskussion an, bei der u. a. die Frage aufkommt, warum die Verkehrsplanung nicht über die Hamburger Straße erfolgen kann, wodurch eine Siedlungsumleitung gegeben wäre. Diese Variante ist leider nicht möglich, da bei den Planungen für das Lange Feld eine solche Verkehrsanbindung nicht berücksichtigt wurde.

Auch eine Verlagerung des Recyclinghofes wird als unrealistisch angesehen. Durch die derzeitigen Umbaumaßnahmen hofft man, dass sich der Anlieferverkehr im Bereich des Recyclinghofes entspannt, da durch diese Maßnahmen ein Rückstau in den öffentlichen Verkehrsraum vermieden werden soll.

Auch werden weitere Alternativlösungen gesucht, dieser Prozess dauert allerdings länger und kann nicht von heute auf morgen erfolgen.

Weitere Varianten für Verkehrsberuhigung in dem Wohnbereich werden ausführlich diskutiert.

Der Ortsvorsteher erläutert zum Ende der Diskussion noch einmal, dass die nun vorgelegten Planungen seinerzeit durch den Ortsbeirat gefordert wurden. Auch der damaligen Umnutzung des Gebietes hatte das Gremium zugestimmt, allerdings ist hierbei die Frage, ob dies noch zeitgemäß ist. Dies sollte in weiteren Gesprächen geklärt werden.

Abschließend bleibt festzustellen, dass das Gremium hierzu weiteren Diskussionsbedarf hat und aus diesem Grund heute keinen Beschluss zu der Vorlage fassen kann.

Der Tagesordnungspunkt wird einvernehmlich für die nächste Sitzung erneut vorgesehen.

Der Ortsvorsteher bedankt sich bei Herrn Lehmkuhl für die ausführliche Vorstellung.



Jugendzentrum auf dem Gelände der Johann-Amos-Comenius-Schule

Der Ortsvorsteher übergibt direkt das Wort an Herrn Reuting, der im Jugendamt zuständig ist für die Kinder- und Jugendförderung, er stellt sich dem Gremium kurz vor. Daran anschließend berichtet er zu der Kinder- und Jugendarbeit in Kassel, u. a. finden Erwähnung die Projekte ‚Wilde Warte‘ bei dem es sich um einen Kinder- und Jugendabenteuerspielplatz sowie der ‚Dirtpark‘, der gemeinsam mit Beteiligung von Jugendlichen geplant und umgesetzt wurde. Derzeit gibt es in Kassel insgesamt 15 Kinder- und Jugendzentren, die von der Stadt Kassel betreut werden.

Im Rahmen der kommunalen Schulsozialarbeit ist man bestrebt zukünftig Jugendzentren in Schulen anzulegen, dies wird bei derzeitigen und zukünftigen Planungen von Schulbauten Berücksichtigung finden. Bezogen auf die Johann-Amos-Comenius-Schule befindet ist man noch in der ersten Planungsphase. Angedacht sind zwei Räume mit insgesamt ca. 160 m². Ein großer Vorteil ist, dass Funktionsräume, Bibliothek u.a. gemeinsam genutzt werden können. Angesprochen für Jugendzentren ist das Alter zwischen 14 und 21 Jahren, wobei das Alter nur eine grobe Orientierung ist.

Im Rahmen der Diskussion werden bezüglich der Frequentierung in den Abendstunden starke Bedenken geäußert. Hier wird darum gebeten, dass das Jugendamt im Rahmen seiner Jugendsozialarbeit dann entsprechend tätig wird. Des Weiteren wird angeregt, dass man – wenn die Planungen weiter



MODERNE ZAHNHEILKUNDE

Dr. Eberhard Engelmann



Frankfurter Str. 229b
am dez
34134 Kassel-Ndzw.

Telefon: (05 61) 47 23 46 · E-Mail: zahnarzt-dr-engelmann@t-online.de



fortschreiten – der Bereich, in dem die Installation von Freizeitgeräten, wie z.B. Basketballkorb, Tischtennisplatte vorgenommen werden, wohl überdacht werden sollte.

Deshalb ist man sich einig darüber, dass zu gegebener Zeit alle mit in die Planungen einbezogen werden müssen – sowohl der Ortsbeirat als auch die Anwohner.

Abschließend bedankt sich der Ortsvorsteher bei Herrn Reuting für die Erläuterungen zu dem geplanten Jugendzentrum.

Dispositionsmittel

Wie zur Tagesordnung einvernehmlich festgelegt, wird zu diesem Tagesordnungspunkt zunächst über den Haushaltsplanentwurf 2023 beraten. Hierzu gibt der Ortsvorsteher die für die einzelnen Positionen bereitgestellten Mittel sowie die im Ortsteil geplanten Maßnahmen, für die Haushaltsmittel eingestellt sind, bekannt, da nicht allen Ortsbeiratsmitgliedern die Unterlagen vorliegen.

Beschluss: Der Ortsbeirat nimmt den Haushaltsplanentwurf 2023 zur Kenntnis und stimmt den stadtteilbezogenen Maßnahmen zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Im Anschluss daran teilt der Ortsvorsteher mit, dass noch Dispositionsmittel zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft in Höhe von 355,42 Euro für 2022 zur Verfügung stehen.

Er berichtet, dass der Verein „Die Blauen aus Zwehren e.V.“ ihr 30jähriges Bestehen begehen. Aus diesem Anlass stellt der Ortsbeirat aus seinen Mitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft einen Betrag in Höhe von 150 Euro zur Verfügung. Dies wird einstimmig so beschlossen.

Die Kirchengemeinde hat für Veranstaltungen Headsets und dazugehöriges Equipment angeschafft, welches anlässlich der Niederzwehrener Märchentage erstmalig zum Einsatz kam.

Der Ortsbeirat unterstützt diese Anschaffung finanziell und fasst dazu den nachfolgenden

Beschluss: Der Ortsbeirat Niederzwehren stellt der Kirchengemeinde einen Betrag in Höhe von 1.000 Euro für die Anschaffung von Headsets zur Verfügung. Der Betrag wird angewiesen, sobald der Haushalt 2023 genehmigt ist.

Antragsbearbeitung/Offene Punkte

Der Fußweg von der Wilhelm-Busch-Straße über den Bahnübergang in Richtung Park Schönfeld ist nicht mehr verkehrssicher. Der Ortsbeirat fordert das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt und die Deutsche Bahn AG auf, die Sicherheit der Querungsmöglichkeit wiederherzustellen.



POLIZEILADEN



Digitale Vortragsreihe Cybercrime

Das Polizeipräsidium Nordhessen bietet in Zusammenarbeit mit den Volkshochschulen der Region Nordhessen sowie weiteren regionalen Netzwerkpartnern eine kostenlose digitale Vortragsreihe zum Thema **Schutz und Sicherheit vor Cybercrimephänomenen** an.

Dienstag, 28. Februar 2023, 18.00 Uhr
Datendiebstahl - Darknet - Digitaler Nachlass

Dienstag, 28. März 2023, 18.00 Uhr
Smart Living

Dienstag, 09. Mai 2023, 18.00 Uhr
Sicher im Internet bestellen und bezahlen

Dienstag, 20. Juni 2023, 18.00 Uhr
Sicherheit für mobile Endgeräte

Kursinformationen und Anmeldung (**erforderlich**) im Internet
unter **www.vhs-nordhessen.de**

Weitere Informationen zur Fachberatung Cybercrime des PP Nordhessen unter:
<https://k.polizei.hessen.de/1909473852>



„Polizeiladen“ - die kompetente Beratungsstelle für Kriminal- und Verkehrsprävention!
Seit über 25 Jahren stationär in der Wolfsschlucht in Kassel,
seit mehr als 20 Jahren mobil on Tour und selbstverständlich auch online aktiv!

V. i. S. d. P.: Polizeipräsidium Kassel, Grüner Weg 33, 34117 Kassel



Link zum Internetportal des
Polizeipräsidiums Nordhessen



Seit zwei Jahren wartet der Ortsbeirat auf eine Antwort bzgl. der teilweise fehlenden Dachbegrünung im Gewerbepark Niederzwehren.

Aus diesem Grund fragt der Ortsbeirat erneut nach und fordert eine zeitnahe Beantwortung.

Im Bereich der Anne-Frank-Straße an der Ampel in Richtung Magazinhof erachtet der Ortsbeirat eine vorgezogene Haltelinie für sinnvoll und bittet darum, diese aufzubringen.

Zu den Planungen zum Hort und Kita ist noch immer eine Antwort offen, was mit den Bestandsgebäuden passieren soll. Auch hier fordert der Ortsbeirat eine zeitnahe Beantwortung.

Das Verkehrskonzept Niederzwehren ist nicht mehr aktuell und bedarf einer dringenden Überarbeitung, insbesondere seit die neue Lichtsignalanlage Credestraße mit neuer Schaltung und vorrangigen Schaltzeiten installiert wurde. Auch sollte nach Ansicht des Ortsbeirates der Verbleib der Bushaltestelle Credestraße überdacht werden, die Haltestelle wird kaum benutzt und behindert die anderen Verkehrsteilnehmer unnötig.

Eine Abfrage zu den oben genannten Punkten wird einstimmig beschlossen.

Mitteilungen

- Die Niederschrift der letzten Sitzung wird gebilligt.
- Der Jahresbericht der Feuerwehr 2021 liegt vor.
- Die Geschwindigkeitsmessungen des Ordnungsamtes wurden übersandt.
- Der Ortsvorsteher berichtet von einer Veranstaltung der Autobahn AG, die stattgefunden hat. Insgesamt war es eine positive Veranstaltung. Zu den in naher Zukunft beginnenden Baustellen zum Umbau der A49 und A44 ist angedacht, eine gemeinsame Ortsbeiratssitzung mit den weiteren betroffenen Ortsbeiräten – Nordshausen, Oberzwehren und Waldau – anzuberaumen.
- Der neue Pfarrer wurde in die Gemeinde eingeführt, der stellvertretende Ortsvorsteher berichtet kurz dazu.
- Die die Planungen zum Bahnübergang Knorrstraße werden demnächst im Ortsbeirat vom Straßenverkehrs- und Tiefbauamt vorgestellt.
- Es wird am 26.10.2022 ein Ortstermin zum Standort Gedenkstätte stattfinden.
- Hinweis auf das Fuldakzept.



Auszug 18. öffentliche Sitzung (22. November 2022)

Umstellung auf Klärschlamm und Altholz für den ganzjährigen Betrieb im Kraftwerk Kassel an der Dennhäuser Straße Frau Dr. Stieglitz, Geschäftsführerin der Städtischen Werke Energie + Wärme GmbH, und Frau Orgir, Leitung Unternehmenskommunikation der KVV, informieren über die Modernisierung des Fernwärmekraftwerks Kassel und beantworten Fragen des Ortsbeirats. Bis 2025 erfolgt der schrittweise Ausstieg aus der Kohleverbrennung und der Umstieg auf die CO₂-neutralen Brennstoffe Altholz und Klärschlamm. Dazu wurde bereits vor zwei Jahren eine Klärschlammbandtrocknung in Betrieb genommen und zurzeit wird eine neue Turbine zur flexiblen Strom- und Fernwärmeauskopplung installiert. Der Umbau des Kessels und der Bau einer neuen Rauchgasreinigung folgen, um die bisher im Heizkraftwerk Mittelfeld eingesetzten Altholzmengen zu verwerten. Der Einsatz von Klärschlamm erfolgt bereits im Regelbetrieb. Da es im Stadtteil verschiedentlich bekundetes Interesse an einem Anschluss an das Fernwärmenetz gibt, wird vereinbart, zu einem späteren Zeitpunkt das Thema im Ortsbeirat und ggfs. im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung für den Stadtteil zu behandeln. Der Ortsvorsteher bedankt sich bei den beiden Referentinnen für ihre Ausführungen.

Dachbegrünung im Gewerbepark Kassel-Niederzwehren

Unter der Überschrift „Gewerbegebiet soll grüner werden“ berichtete die HNA vom 25.10.2022 über die Vorgaben eines Bebauungsplans für das Gewerbegebiet Kassel-West, dass dem Ortsbeirat Waldau kürzlich von einem Vertreter des Stadtplanungsamts vorgestellt wurde. So sollen unter anderem die Dächer künftiger Um- und Anbauten eine Begrünung und/oder eine Fotovoltaikanlage erhalten. Dies wird von den Mitgliedern des Ortsbeirats erstaunt registriert, da Gleiches auch im Bebauungsplan für das Gewerbegebiet Niederzwehren festgeschrieben ist. Allerdings ist bis heute die Dachbegrünung nur teilweise umgesetzt worden, auf wiederholte Anfragen der Ortsbeirats Niederzwehren haben die zuständigen Ämter nicht reagiert.

Beschluss: Der Ortsbeirat Niederzwehren wendet sich erneut und mit Nachdruck an den Magistrat und bittet um Informationen über die Umsetzung der im Bebauungsplan für das Gewerbegebiet Niederzwehren vorgesehenen Maßnahmen zur Dachbegrünung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Vorgezogene Haltelinie im Kreuzungsbereich Leuschnerstraße/Brüder-Grimm-Straße

Im Kreuzungsbereich Brüder-Grimm-Straße/Leuschnerstraße befindet sich unter anderem eine Ampelanlage für Fußgänger. Wird die Ampel mit Bedarfsschaltung angefordert, halten stadteinwärts immer wieder Fahrzeuge direkt vor der Haltelinie der Fußgängerampel und verhindern damit die Ausfahrt aus der



Brüder-Grimm-Straße zur Querung der oder zur Einfahrt in die Leuschnerstraße. Hierdurch kommt es zu vermeidbaren Rückstaus in der Brüder-Grimm-Straße (Insbesondere aus Richtung Korbacher Straße). Eine vorgezogene Haltelinie kann die Fahrerinnen und Fahrer von aus Richtung Helleböhn kommender Fahrzeuge dazu anregen, vor dem Kreuzungsbereich zu halten und so zu einer Verbesserung des Verkehrsflusses aus der Brüder-Grimm-Straße beitragen.

Beschluss: Das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt der Stadt Kassel wird aufgefordert, stadteinwärts vor der Einmündung der Brüder-Grimm-Straße in die in die Leuschnerstraße eine vorgezogene Haltelinie auf die Fahrbahn aufzubringen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Bushaltestelle Crédéstraße/Ecke Frankfurter Straße

Die Bushaltestelle Leuschnerstraße/Crédiestraße in Richtung Endhaltestelle dez befindet sich direkt im angrenzenden Kreuzungsbereich. Für viele Autofahrerinnen und Autofahrer ist es nicht ersichtlich, dass sie an dem ggf. hier haltenden Bus vorbeifahren können. So kommt es zu einem Rückstau, der die ohnehin schon stark frequentierte Kreuzung belegt. Aufgrund der direkt folgenden Haltestelle, welche eine Minute später angefahren wird, stellt sich die Frage, ob die oben genannte Haltestelle, die ausschließlich zum Ausstieg benutzt wird, benötigt wird, zumal die Anbindung an die Straßenbahnhaltestelle Leuschnerstraße auch von der Haltestelle dez gegeben ist.

Beschluss: Der Ortsbeirat fordert die Stadt Kassel auf, gemeinsam mit der KVG zu prüfen, ob die Bushaltestelle Leuschnerstraße/Crédiestraße weiterhin benötigt wird oder im Zuge der Neugestaltung des Kreuzungsbereichs Frankfurter Straße/Leuschnerstraße/Crédiestraße gestrichen werden kann.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Standort Altpapier- und Altkleidercontainer in Höhe Leimbornstraße 14

Die zwei Altpapiercontainer und die zwei Altpapiertonnen sind auf dem Bürgersteig platziert. Gerade zu Schulbeginn und zum Schulende, aber auch zu den Hol- und Bringzeiten der Kindertagesstätte und bei Übungsstunden in der Schwimmhalle der Schule sind auf dem Bürgersteig viele Menschen, vor allem Kinder unterwegs. Oftmals sind rund um den Altkleidercontainer weißere Säcke gestapelt, so dass der Bürgersteig weiter verengt wird. Zu prüfen wäre deshalb insbesondere, ob der Standort direkt auf die angrenzende Rasenfläche verlegt werden kann. So ändern sich die Wege für die Anwohnerinnen und Anwohner und die Stadtreiniger nicht, die Verkehrssicherheit in diesem Bereich wäre jedoch deutlich erhöht.

Beschluss: Die Stadtreiniger werden beauftragt, den Standort der Altpapier-



und Altkleidercontainer vor der Johann-Amos-Comenius-Schule, Leimbornstraße 14, zu verlegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Abschnittsweise Verbreiterung der Dittershäuser Straße

Die Diskussionen in der letzten Ortsbeiratssitzung und die Presseberichterstattung zur Dittershäuser Straße sowie zur verkehrlichen Anbindung des Recyclinghofs nimmt der Ortsbeirat zum Anlass, das Thema erneut aufzugreifen.

Beschluss: Der Ortsbeirat Niederzwehren bittet den Magistrat um die Veranlassung einer erneuten Überprüfung aller evtl. realisierbaren Zu- und Abfahrtsbeziehungen, die zur Verbesserung der aktuellen Verkehrserziehungen in der Dittershäuser Straße führen könnten.

Zusätzlich bittet der Ortsbeirat Niederzwehren um die vorläufige Zurückstellung der Baumaßnahme „Verbreiterung der Dittershäuser Straße“, bis die Ergebnisse der geforderten Überprüfung vorliegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Dispositionsmittel

Beschluss: Der Ortsbeirat Niederzwehren stellt der Freien Turnerschaft Niederzwehren für die Jugendarbeit 500,- Euro aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Mitteilungen

- Im Protokoll der letzten Sitzung wird in TOP 3 dieser Satz gestrichen: „Der Betrag wird angewiesen, sobald der Haushalt 2023 genehmigt ist.“ Ansonsten werden gegen die Niederschrift der letzten Sitzung keine Einwände erhoben.
- Hinweis auf die ökumenische Andacht zur Adventszeit am 28.11.2022 um 15 Uhr in der Karlskirche.
- Schreiben des Amts für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz





vom 2.11.2022 betr. Umsetzung des Wohngebäudes in Wohnungen für Obdachlose in der Frankfurter Straße 316.

- Geschwindigkeitsmessungen.

Auszug 19. öffentliche Sitzung (13. Dezember 2022)

Aktueller Stand Schulentwicklung und Schulkinderbetreuung im Stadtteil
Im Oktober 2021 wurde der Ortsbeirat Niederzwehren über die Situation der Schulen im Stadtteil informiert: Weiterentwicklung der Dorothea-Viehmann-Schule zur Ganztagschule, Sanierung des Schulgebäudes der Johann-Amos-Comenius-Schule und Nutzung der Ersatzbauten für den städtischen Hort sowie die mögliche Neuaufteilung der Grundschulbezirke und Bedarfsermittlung für eine weitere Grundschule im Kasseler Süden. In der Diskussion wird darauf hingewiesen, dass die Schülerzahlen seit Jahren steigen und tendenziell weiter steigen werden und dass ab 2025 der Rechtsanspruch auf ein Ganztagsangebot greift. Die Konsequenzen aus dieser Entwicklung haben erheblichen Einfluss auf die Schullandschaft im Stadtteil.

Beschluss: Der Ortsbeirat sieht dringenden Handlungsbedarf und fordert den Magistrat auf, Auskunft zu erteilen, inwieweit und ob die oben genannten Planungen weitergeführt werden oder für 2023 in Aussicht gestellt sind.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Dispositionsmittel

Der Ortsvorsteher informiert, dass im laufenden Jahr noch Dispositionsmittel zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft in Höhe von 2.494,36 Euro zur Verfügung stehen.

Beschluss: Der Ortsbeirat Niederzwehren stellt der Freiwilligen Feuerwehr Kassel-Niederzwehren e.V. für die Kinder- und Jugendarbeit, insbesondere eine mehrtägige Fahrt nach Bremerhaven in 2023, 500,- Euro aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Niederzwehren stellt der Sportvereinigung Olympia 1914 Kassel e.V. für die Errichtung eines Spielplatzes neben dem Clubhaus 500,- Euro aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Beschluss: Der Ortsbeirat Niederzwehren stellt der evangelischen Kirchengemeinde Kassel-Niederzwehren für die Sitzungen des Ortsbeirats während der Heizperiode in der Matthäuskirche 300,- Euro aus seinen Dispositionsmitteln



zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Die verbliebenen Mittel werden in das kommende Jahr übertragen.

Mitteilungen

- Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden keine Einwände erhoben.
- Stellungnahme des Dezernats Stadtentwicklung, Bauen, Umwelt und Verkehr vom 8.11.2022 betr. Zugang von Niederzwehren zur Fulda/Renaturierung Grunnebach.
- Schreiben des Umwelt- und Gartenamts betr. Bürgerhain.
- Geschwindigkeitsmessungen.
- Der Ortsvorsteher weist auf veränderte Verkehrsführung im Bereich der Haltestelle Leuschnerstraße bzw. Kreuzungsbereich Frankfurter Straße/ Leuschnerstraße/ Credéstraße hin.
- Der Ortsvorsteher berichtet über eine Besprechung bei Hessen Mobil: Zwei bestehende Bushaltestellen sollen in Richtung Magazinhof etwa auf Höhe des ALDI-Markts verlegt werden, sie werden sich dann auf gleicher Höhe befinden. Die Planungen hierzu werden noch im Ortsbeirat vorgestellt.
- Herr Dr. Pfeiffer berichtet, dass nach Auskunft des zuständigen Straßenmeisters beim Straßenverkehrs- und Tiefbauamts Baumumrandungen in der Brüder-Grimm-Straße nicht mehr nachgepflastert werden können, da sich die Wurzeln der Bäume zu dicht an der Oberfläche befinden.
- Auf Nachfrage einer Anwohnerin und eines Anwohners berichtet der Ortsvorsteher über seine Erkenntnisse zum Planungsstand „0“ bei der Johann-Amos-Comenius-Schule.
- Der Ortsvorsteher bedankt sich bei allen Ortsbeiratsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit in 2022.

Auszug 20. öffentliche Sitzung (17. Januar 2023)

Frankfurter Straße (L 3219) Einengung der Fahrbahn

Das Straßenverkehrsamt plant in der Frankfurter Straße zwischen der Horst-Dieter-Jordan-Straße und der Silberbornstraße die punktuelle Reduzierung der stadtauswärtigen Fahrbahn von zwei auf einen Fahrstreifen. Damit soll ein Unfallschwerpunkt beseitigt werden.

Beschluss: Der Ortsbeirat Niederzwehren stimmt der Maßnahme zu und bittet um Aufbringung einer vorgezogenen Haltelinie in der Einmündung Silberbornstraße.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.



<p>Unsere Leistung auf einen Blick!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachversicherungen • private u. betriebliche Altersversorgung • Steuerspar-Modelle • Private Krankenversicherung • Immobilien-Finanzierungsberatung • Berufsunfähigkeitsvorsorge <p>MIR Martin Rohrbach <i>versicherungsfachmann (BwV)</i> Wartekuppe 42, 34134 Kassel Tel.: 05 61/ 47 14 92, Fax: 05 61/ 4 75 06 00 E-Mail: martin-rohrbach@arcor.de</p>	<p>E. Heublein seit 1886 Ihr Fachbetrieb für Gartenbau und Floristik</p> <p>Wir übernehmen für Sie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Winterdienst • Baumfällung • Heckenschnitt • Baggerarbeiten mit Abfuhr <p>Frankfurter Str. 317 34134 Kassel ☎ 4 25 28</p> 
<p>HKH Bau- und Möbelschreinerei </p> <p>A. Bechstedt</p> <ul style="list-style-type: none"> • Moderner Innenausbau • Fenster, Haus- u. Zimmertüren • Küchen, Einbaumöbel <p>Korbacher Str. 19 • 34134 Kassel-Ndzw. Telefon (0561) 44616 · Fax (0561) 473412</p>	<p> Blumeninsel K&M Sonntags von 10.⁰⁰ - 12.⁰⁰ Uhr geöffnet</p> <p>Inh. Karin Almeroth Moderne Floristik • Kranzbinderei Brautsträuße • Reinigungsannahme</p> <p>Falkensteinstraße 16 • 34134 Kassel Telefon 05 61/42154</p>

Verkehrsberuhigter Bereich Quellenstraße

Das Straßenverkehrsamt hat als Reaktion auf die Sitzung vom 5. Juli 2022 mitgeteilt, dass aufgrund der baulichen Gestaltung und der reinen Wohnnutzung eine Beschilderung der Quellenstraße zwischen Leimbornstraße und Seilenborn als verkehrsberuhigter Bereich gut vorstellbar ist. Voraussetzung hierfür sei ein entsprechender Beschluss des Ortsbeirats.

Beschluss: Der Ortsbeirat Niederzwehren bittet das Straßenverkehrsamt, die entsprechende Beschilderung anzubringen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Radabstellplätze beim Ärztehaus an der Kreuzung Korbacher Straße/Oberzwehrener Straße

Herr Bendrien begründet den Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen. Für das häufig frequentierte Ärztehaus mit seinen angrenzenden Geschäften gibt es bisher keine angemessenen und ausreichenden Fahrradabstellmöglichkeiten. Der einzig vorhandene Fahrradständer ist für das Anschließen ungeeignet und schadensanfällig und sollte dringend ersetzt werden. Erfreulicherweise benutzen immer mehr Menschen aus Nieder- und Oberzwehren für den Weg



dorthin das Fahrrad. Ein entsprechender Wunsch aus dem Ortsbeirat Oberzwehren liegt ebenfalls vor, konnte aber mangels Zuständigkeit vom Straßenverkehrs- und Tiefbauamt nicht bearbeitet werden.

Beschluss: Das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt der Stadt Kassel wird aufgefordert, Radabstellplätze an der Kreuzung Korbacher Straße/Oberzwehrener Straße (Hausnummer 72) einzurichten, die auch für Lastenräder geeignet sind. Das Straßenverkehrs- und Tiefbauamt möge prüfen, welche Anzahl erforderlich ist.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Dispositionsmittel

Beschluss: Der Ortsbeirat Niederzwehren stellt für die Verbraucherstelle Märchenplatz (Kosten 2022) 170,- Euro aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Beschluss: Der Ortsbeirat Niederzwehren stellt aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft 165,- Euro für die Kranzniederlegung am Volkstrauertag zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Mitteilungen

- Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden keine Einwände erhoben.
- Schreiben DB Netz AG v. 8.12.2022 betr. Bahnübergang Höhe Wilhelm-Busch-Straße. Die Bahn habe keine Mängel festgestellt. Dies sieht der Ortsbeirat anders; die Feststellung der Bahn betreffe wohl den Gleiskörper, links und rechts seien nach Auffassung des Ortsbeirats jedoch erhebliche Mängel vorhanden. Zeitnah soll es eine Verkehrsschau mit der DB Netz AG vor Ort geben, der Ortsvorsteher wird den Termin den Ortsbeiratsmitgliedern mitteilen.
- Die Gefahrenabwehrverordnung über die Anleinpflcht für Hunde wird in der nächsten Sitzung behandelt.
- Schreiben der Stadtreiniger v. 30.12.2022: Die Altkleidercontainer in Höhe Leimbornstraße sollen demnächst mit Füllstandsensoren ausgerüstet werden. Man werde versuchen, die Altkleiderbehälter etwas auf die Rasenfläche zu verschieben, damit noch mehr Platz für die Fußgänger vorhanden ist.
- Schreiben des Straßenverkehrs- und Tiefbauamts v. 16.12.2022: Gemäß dem Beschluss des Ortsbeirats v. 22.11.2022 wird im Frühjahr eine Wartelinie vor der Einmündung Leuschnerstraße/Einmündung Brüder-Grimm-Straße aufgebracht.
- Schreiben des Straßenverkehrs- und Tiefbauamts v. 16.12.2022 betr.



Einbahnstraßenregelung Töpfenhofweg: Wegen einer längeren krankheitsbedingten Abwesenheit des verantwortlichen Sachbearbeiters wird der Vorschlag zur neuen Verkehrsführung im Frühjahr 2023 vorgelegt.

- Für die neue Amtszeit von 2024 bis 2028 werden wieder Jugendschöffen und Jugendschöffen für Rechtsprechung bei Jugendlichen vor dem Amts- und Landgericht Kassel gesucht. Bewerben kann sich, wer u.a. am 1. Januar 2024 zwischen 25 und 69 Jahre alt, seinen Hauptwohnsitz in Kassel hat und die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt.
- Geschwindigkeitsmessungen.
- Der Ortsvorsteher berichtet über das 35-jährige Jubiläum der Kameradschaft Die Blauen aus Zwehren e.V.
- Einladung des Bogenschützenvereins von Grün-Weiß Kassel am 4./5.2.2023 in der Emil-Junghenn-Halle.
- Auf dem Neujahrsempfang der TSG Niederzwehren ist darüber informiert worden, dass eine neue Zufahrtsbeziehung zum Recyclinghof in Prüfung ist.
- In der nächsten Sitzung des Ortsbeirats im Februar wird sich Frau Bohnacker, die neue Fachkordinatorin von FÄN (Fachkoordination Älterwerden in Niederzwehren) vorstellen. Aus Sicht des Ortsvorstehers wäre eine Weiterentwicklung von FÄN zu einem Stadtteilmanagement wünschenswert. Thematisiert werden zudem neue Räumlichkeiten für FÄN, die insbesondere barrierefrei und gut erreichbar sein müssten.
- Der Ortsvorsteher berichtet, dass die Bürgermeisterin und Sozialdezernentin mitgeteilt hat, dass es bei der Absprache vom letzten Jahr bleibt und keine Obdachlosen in der der Frankfurter Straße 316 untergebracht werden.
- Der Ortsvorsteher informiert, dass es in absehbarer Zeit einen Besichtigungstermin der Bereitschaftspolizei in der Frankfurter Straße geben wird, wo demnächst größere Baumaßnahmen anstehen. In diesem Zusammenhang wird über ein privates Grundstück in der Frankfurter Straße gegenüber der Bereitschaftspolizei berichtet, wo ohne Genehmigung durch Pfosten und Absperrkette der Fahrbahn Parkraum entzogen und zusätzlich bauliche Veränderungen für eine zweite Einfahrt auf das Grundstück vorgenommen wurden.
- Im Umfeld der Sporthalle in der Dittershäuser Straße/Eselsgraben bzw. der TSG gibt es gravierende Probleme mit Falschparken, die verbotene Bereiche und Zufahrten zuparken.



**DEN ENTDECKERGEIST HAT
ER VON SEINEN ELTERN.**

**DIE FÖRDERUNG DER
AUSSTELLUNG KOMMT
VON UNS.**



Rückenwind ist einfach.

Wenn man gemeinsam neue Welten erkunden kann.

www.rueckenwind-fuer-unsere-region.de

 **Kasseler
Sparkasse**